



Wunderbares Weihnachtskino

»Sternstunden im Advent« mit einer bekannten Hexe

Engen. Am **Dienstag, 5. Dezember**, gibt es um **15:30 Uhr** für alle Kinder ab sechs Jahren einen Weihnachtsfilm in der Stadtbibliothek. Es gibt für jedes Kind eine kleine Naschtüte. Ein eigenes Getränk ist mitzubringen. Anmeldung ab sofort in der Bibliothek. **Dauer bis circa 17 Uhr.** Infos unter www.stadtbibliothek-engen.de oder unter Tel. 07733/501839.

Zum Inhalt: Wie soll Hexe Lilli es nur hinkriegen, dass ihr jüngerer Bruder nicht immer so nervt? Am besten, sie organisiert sich einen Fachmann, der ihm eine Lektion erteilt. Knecht Ruprecht ist da genau der Richtige und den zaubert Lilli mit

einem Hexenspruch einfach aus dem Mittelalter in ihre Welt. »Das gibt Ärger«, warnt Drachenfreund Hektor. Stimmt! Zuerst hat Lilli alles ganz gut im Griff und staunt sehr darüber, was für Ruprecht alles neu und anders ist: Licht auf Knopfdruck statt Kerzen oder Petroleumlampen, Wasser aus der Leitung und nicht aus dem Brunnen und auch die Anzieh- und Essensdinge bestaunt der dunkel gekleidete Gast. Doch als er mit Lilli zur Theaterprobe in die Schule kommt, beginnen die ersten Missverständnisse. Ob Lilli Weihnachten noch retten kann, werden die Kinder an diesem Kinonachmittag erfahren.

Weihnachtsferien Stadtbibliothek

Nochmals Schließung in der zweiten Januarwoche

Engen. Die Stadtbibliothek macht von Samstag, 23. Dezember, bis einschließlich Samstag, 30. Dezember, Weihnachtsferien. Ab Dienstag, 2. Januar, ist die Stadtbibliothek wieder wie gewohnt geöffnet (10 bis 12 Uhr). Aufgrund anstehender Renovierungsarbeiten der Decke muss die Bibliothek nochmals von Dienstag, 9. Januar, bis einschließlich Samstag, 13. Januar, schließen. Die Stadtbibliothek bittet ihre LeserInnen, sich

mit ausreichend Lesestoff einzudecken und ihre ausgeliehenen Medien rechtzeitig abzugeben oder sie gegebenenfalls zu verlängern. **Auch die Buchrückgabebox ist während der Schließzeit geschlossen.**

Topf&Knopf Öffnungszeiten

Engen. Das Second-Hand-Kaufhaus »Topf und Knopf« in der Jahnstraße 5 ist am 4. und 18. Dezember von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Ab 17 Uhr werden wieder Sachspenden in kleinen Mengen entgegengenommen. Das Team von Topf & Knopf bedankt sich für die Unterstützung und die großzügigen Spenden sehr herzlich und wünscht allen Kunden frohe Feiertage und alles Gute für das neue Jahr.

DRK Altersabteilung Treffen

Engen. Die DRK Senioren treffen sich am Montag, 11. Dezember, um 14.30 Uhr im Schützenhaus Anselmingen zum gemütlichen Beisammen sein.

Touristik Engen

Der Nikolaus kommt

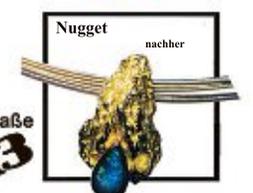
Engen. Der Nikolaus kommt wieder am Mittwoch, 6. Dezember, von 15 bis 17 Uhr auf den Marktplatz in Engen. Der Touristikverein Engen lädt alle kleine Gäste auf dem Marktplatz nach Engen ein. Dort bekommen sie Leckereien vom Nikolaus und einen köstlichen Kinderpunsch. Für Eltern und weitere erwachsene Besucher gibt es Glühwein. Manfred Seidler sorgt mit seiner Drehorgel für vorweihnachtliche Stimmung. Bitte beachten: Der Marktplatz ist von 15 bis 18 Uhr für den Verkehr gesperrt.



Pfeiffer's Schmuck Atelier e.K. in Engen

Aus Alt mach Neu oder Geld!

Wir kaufen Ihr Gold, Silber, Platin und Zahngold oder wir gestalten neu!



Weihnachtsmarkt,
2.12.23
von 10.00 bis
18.00 Uhr
geöffnet

Öffnungszeiten:
Freitag
14.00–18.00 Uhr
Samstag
10.00–12.30 Uhr

Pfeiffer's Peterstraße
Schmuck Atelier e.K.
78234 Engen
Tel: 07733 / 53 08



Christa Pfeiffer
Uhren / Schmuck



Antje Bahn-Weiss
Goldschmiedemeisterin



Vittorio Procopio
Italienische Mode

**Super Sonderangebote in Uhren und Schmuck,
z.B. Ingersoll Automatikuhren 40% auf UVP**

Stadt Engen legt den »City-Guide« neu auf

Änderungen und Korrekturen bis 6. Dezember möglich

Engen. Der Engener »City-Guide« steht kurz vor seiner Neuauflage. Dieser Stadtführer richtet sich insbesondere an Tagesgäste und Touristen und soll einen Überblick über wichtige Anlaufstellen sowie Einkaufs- und Freizeitmöglichkeiten in unserer Stadt geben. Vor Drucklegung ist der »City-Guide« auf der Homepage der Stadt Engen: <https://www.engen.de>

en.de/Startseite unter der Rubrik »Hinweise« einsehbar. Hotels, Gaststätten, Kreditinstitute, Fachgeschäfte, Ärzte, Lebensmittelhändler, Friseursalons und so weiter werden

gebeten, etwaige Änderungs- oder Korrekturwünsche bis spätestens Mittwoch, 6. Dezember, per E-Mail (skueechler@engen.de) an die Stadt Engen zu richten.



Öffentliche Bekanntmachung

im Internet auf www.engen.de

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen nach dem Bundesmeldegesetz - jährliche Bekanntmachung -

Bekanntmachung der Einladung zu einer öffentlichen Sitzung des Abwasserzweckverbandes Hegau-Süd in Singen

Veranstaltungen

Wochenmarkt, Donnerstag, 30. November, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

Stubengesellschaft, Vernissage zur Ausstellung »still waiting« von Hanna Siecke, Freitag, 1. Dezember, 19:30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

Touristik Engen, Weihnachtsmarkt »Da leuchtet die Gass«, 2. und 3. Dezember, 11 bis 21 Uhr (Sa.) und 11 bis 18 Uhr (So.), Altstadt

Stadt Engen, marotte Figurentheater »Der kleine Weihnachtsmann«, ab vier Jahre, Montag, 4. Dezember, 14:30 und 16 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

Stadt Engen, Sternstunden im Advent: Weihnachtskino »Hexe Lilli rettet Weihnachten«, ab sechs Jahre, Dienstag, 5. Dezember, 15:30 Uhr, Stadtbibliothek

Stadt Engen, Sternstunden im Advent: Gute-Nacht-Geschichten »Wer hat den Lebkuchen stibitzt?«, ab drei Jahre, Mittwoch, 6. Dezember 17 Uhr, Stadtbibliothek

Abfalltermine

Montag,	04.12.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Montag,	11.12.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	12.12.	Biomüll Engen
Mittwoch,	13.12.	Restmüll Engen und Ortsteile
Mittwoch,	20.12.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Mittwoch,	27.12.	Biomüll Ortsteile
Donnerstag,	28.12.	Biomüll Engen

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, www.mzv-hegau.de

Glascontainerentsorgung: REMONDIS Süd GmbH, Telefon 0751/36191-39

Restmüllsäcke und Banderolen für Rest- und Biomüll: erhältlich beim Edeka Markt Holzky, Hegaustraße 5A

Gelbe Säcke: erhältlich Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13, vor dem Geschäft. Es sollten nur haushaltsübliche Mengen mitgenommen werden.

Die wichtigsten Termine im Dezember

1. Dezember: 19:30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie, Vernissage zur Ausstellung »still waiting« von Hanna Siecke/Stubengesellschaft

2./3. Dezember: 11 bis 21 Uhr (Sa.), 11 bis 18 Uhr (So.), Altstadt Weihnachtsmarkt »Da leuchtet die Gass«/Touristik Engen

4. Dezember: 14:30 und 16 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie, marotte Figurentheater »Der kleine Weihnachtsmann«, ab vier Jahre/Stadt Engen

5. Dezember: 15:30 Uhr, Stadtbibliothek Sternstunden im Advent: Weihnachtskino »Hexe Lilli rettet Weihnachten«, ab sechs Jahre/Stadt Engen

6. Dezember: 17 Uhr, Stadtbibliothek Sternstunden im Advent: Gute-Nacht-Geschichten »Wer hat den Lebkuchen stibitzt?« ab drei Jahre/Stadt Engen

7. Dezember: 17 Uhr, Stadtbibliothek Sternstunden im Advent: Gute-Nacht-Geschichten »Gans vergessen« ab drei Jahre/Stadt Engen

7. Dezember: 19:30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie, Vernissage zur Ausstellung »Fremde Wesen« von Dieter Weissenberger im FORUM REGIONAL/Stadt Engen

8. Dezember: 18:30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie, Museumspädagogik/Stadt Engen

11. Dezember: 15 und 16 Uhr, Stadtbibliothek Sternstunden im Advent: Mit Zwei dabei - Lesung aus »Wann kommst du, liebes Christkind?«/Stadt Engen

13. Dezember: 17 Uhr, Stadtbibliothek, Sternstunden im Advent: Gute-Nacht-Geschichten »Warum Weihnachtswunder manchmal ganz klein sind«, ab vier Jahre/Stadt Engen

14. Dezember: 17 Uhr, Stadtbibliothek, Sternstunden im Advent: Gute-Nacht-Geschichten »Kleine Schneeflocke«, ab vier Jahre/Stadt Engen

15. Dezember: 17 Uhr, Unterer Pausenhof Gymnasium Lichterweg zur Weihnachtskrippe/Ev. Kirchengemeinde

15. Dezember: 18:30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie, Museumspädagogik/Stadt Engen

17. Dezember: 11 Uhr, Bürgerhaus Neuhausen Weihnachten im Dorf/Gemischter Chor Neuhausen

17. Dezember: 14 Uhr, Hegau-Sporthalle Jahresabschluss-Turnen/TV Engen

18. Dezember: 15:30 Uhr, Stadtbibliothek, Sternstunden im Advent: Weihnachtskino »Das wundersame Weihnachtsfest des Karl-Bertil Jonsson«, ab acht Jahre/Stadt Engen

20. Dezember: 17 Uhr, Stadtbibliothek, Sternstunden im Advent: Gute-Nacht-Geschichten »Die Weihnachtskatze«, ab vier Jahre/Stadt Engen

21. Dezember: 17 Uhr, Stadtbibliothek, Sternstunden im Advent: Gute-Nacht-Geschichten »Weihnachten im Stall«, ab vier Jahre/Stadt Engen

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

heute wende ich mich an Sie, nicht nur um Abschied zu nehmen, sondern auch auf eine gute Zeit von 27 Jahren als Bürgermeister unserer Stadt Engen zurückzublicken. Eine Zeit, die von intensiver Arbeit, Herausforderungen, aber vor allem von Erfolgen und starkem Gemeinschaftsgeist geprägt war.

In diesen 27 Jahren haben wir eine bemerkenswerte Entwicklung erlebt. An die 100 Millionen Euro wurden in die Weiterentwicklung unserer Stadt investiert – eine beeindruckende Summe, die nicht nur Zahlen auf einem Kontoauszug sind, sondern vielmehr Ausdruck unseres gemeinsamen Willens, unsere Stadt voranzubringen. Diese Investitionen waren notwendig, um unsere Infrastruktur, Kinderbetreuungs-, Bildungseinrichtungen, Sportstätten, Bürgerhäuser zu stärken, neu zu schaffen, zu erweitern und zu modernisieren. Gemeinsam haben wir so zahlreiche Projekte verwirklichen können, die weit über das Alltägliche hinausgehen. Diese Maßnahmen förderten den sozialen Zusammenhalt und steigerten die Lebensqualität für alle Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt.

Unsere Erfolge sind das Resultat einer starken Gemeinschaft. Ein Gemeinschaftsgeist, der sich in der engen Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat, den Vereinen, den ehrenamtlichen Organisationen, den Kirchen, der Feuerwehr, der Polizei, dem DRK und den Bürgerinnen und Bürgern widerspiegelt. Ebenso haben auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt und unserer Stadtwerke Engen GmbH einen maßgeblichen Beitrag dazu geleistet. Die Professionalität, das Engagement und die Bereitschaft aller, über das normale Maß hinauszugehen und Verantwortung zu übernehmen, haben unsere Stadt zu dem gemacht, was sie heute ist.

Gerne danke ich auch den örtlichen Unternehmen, die mit uns Seite an Seite an der Entwicklung unserer Stadt gearbeitet haben. Wir konnten uns auch immer auf die Unterstützung der übergeordneten Behörden, den benachbarten Städten und Gemeinden sowie den Abgeordneten aus dem Bundes- und Landtag verlassen. Diese vertrauensvolle Zusammenarbeit mit anderen Akteuren zeigt, dass wir als Gemeinschaft über die Stadtgrenzen hinaus erfolgreich agieren können.

Der Erfolg unserer Stadt basiert nicht nur auf finanziellen Investitionen oder unserer Schuldenfreiheit, sondern vor allem auf den Menschen, die mit Herzblut und Engagement für unsere Gemeinschaft eintreten. Der eigentliche Reichtum unserer Stadt liegt somit - in Ihnen allen, die Tag für Tag daran arbeiten, unsere Stadt lebendig und lebenswert zu gestalten.

Ich bin sehr dankbar für die Zusammenarbeit, das Vertrauen und die Unterstützung, die ich in dieser Zeit erfahren durfte. Die Verleihung der Ehrenbürgerwürde hat mich zutiefst berührt und betrachte es als Verpflichtung, weiterhin die Werte und Prinzipien hochzuhalten, die unsere Stadt so besonders machen.

Schließlich danke ich besonders meiner lieben Frau und meinen Kindern, die mir stets die Freiheit für meinen Traumberuf gelassen haben.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

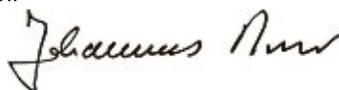
es war mir stets eine große Ehre und Freude, für 27 Jahre Ihr Bürgermeister zu sein und unserer schönen Stadt und den Ortsteilen zu dienen. Sollte ich bei meiner Arbeit einmal Unrecht getan habe, möchte ich mich bei allen betroffenen Bürgern entschuldigen, die Hand zur Versöhnung reichen und auf ein künftiges gutes Miteinander hoffen.

Ich bin zuversichtlich, dass die Zukunft unserer Stadt mit unserem starken Gemeinschaftssinn genauso strahlend sein wird wie die Jahre, die hinter uns liegen. Ich wünsche meinem Nachfolger Bürgermeister Frank Harsch alles erdenklich Gute und hoffe, dass Sie alle weiterhin mit dem gleichen Engagement und Stolz für unsere Stadt eintreten werden.

In tiefer Dankbarkeit und mit besten Wünschen für die Zukunft verabschiede ich mich von Ihnen allen.

Herzlichst

Ihr



Johannes Moser
Bürgermeister

Feuerwehr Förderverein Anselfingen Weihnachtsmärkte

Anselfingen. Der Förderverein der Feuerwehr Anselfingen veranstaltet am Samstag, 9. Dezember, vor dem Bürgerhaus in Anselfingen, sein zweites Weihnachtsmärkte. Ab 14 Uhr startet der Verkauf von den Christbäumen. Auf Wunsch werden die ausgesuchten Bäume spätestens am nächsten Tag kostenlos von den Feuerwehrleuten in Anselfingen nach Hause geliefert. Der Förderverein bietet den Gästen neben Raclette, Waffeln, Kinderpunsch, Wurst und Glühwein auch selbstangefertigte weihnachtliche Dekorationsartikel an. Ab 18 Uhr stimmt eine Abordnung des Musikvereins die Besucher mit weihnachtlichen Liedern auf den Abend ein.

Museum Engen

>>Der kleine Weihnachtsmann<<

Engen. Für alle Kinder ab vier Jahren zeigt das marotte-Figurentheater aus Karlsruhe am **Montag, 4. Dezember, um 14:30 Uhr und um 16 Uhr** das Stück >>Der kleine Weihnachtsmann<<. im Städtischen Museum Engen + Galerie, Klostersgasse 19. Karten gibt es nur direkt vor Ort, Einlass 20 Minuten vor der jeweiligen Veranstaltung. **Kein Kartenvorverkauf** und keine Reservierungen. Eintritt pro Person 4 Euro. Spieldauer circa 45 Minuten. Kinder unter vier Jahren haben keinen Einlass. Weitere Infos unter www.stadt.bibliothek-engen.de.

Zum Inhalt: Weit im Norden liegt gut versteckt das Dorf der Weihnachtsmänner.

Alle Jahre wieder machen sie sich auf, die Kinder der Welt zu beschenken. Auch der kleine Weihnachtsmann freut sich auf die Reise zu den Kindern. Und wie! Immer ist er der erste, der seinen Schlitten geputzt, seine Stiefel poliert und die Geschenke sorgfältig verpackt hat - doch es ist jedes Jahr dasselbe: Weil er so klein ist, nehmen ihn die großen Weihnachtsmänner nicht mit! Aber da gibt es ja noch die Tiere des Waldes. Und so kommt dieses Jahr alles anders.

Gute-Nacht-Geschichten in der Stadtbibliothek

Besinnliche »Sternstunden im Advent«

Engen. In der Adventszeit ist es besonders schön, Geschichten zu hören, die auf Weihnachten einstimmen. Judith Maier-Hagen und Bärbel Oetken lesen im Dezember bei Kerzenschein unterm Christbaum **immer mittwochs und donnerstags um 17 Uhr** für Kinder vor. Die Eltern können währenddessen in der Bibliothek stöbern, sich ein

Weilchen vom Vorweihnachtsstress ausruhen oder eine kurze Besorgung machen. Die Lesungen dauern circa 20 Minuten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Interessierte werden aber gebeten, die Altersangaben zu beachten. Am **Mittwoch, 6. Dezember**, gibt es für Kinder ab drei Jahren natürlich eine Nikolausgeschichte mit dem Titel

»**Wer hat den Lebkuchen stibitzt**« von Maria Stalder. Ein wunderbarer Geruch steigt dem Fuchs in die Nase. Es sind die Lebkuchen, die Arne auf dem Fensterbrett auskühlen lässt. Arne lebt im Waldhaus, er hilft dem Nikolaus. Ob es für die Kinder in der Bibliothek wohl auch noch einen Lebkuchen gibt? Weiter geht es am **Donnerstag,**

7. Dezember, mit dem lustigen Bilderbuch »**Gans vergessen**« von Stephanie Schneider: Die Kuh Tilda und das Kamel Klaus sind beste Brieffreunde. Weihnachten wollen sie gemeinsam feiern - mit Gans, Tannenbaum und allem, was dazugehört! Doch als es soweit ist, hat Tilda vergessen, eine Gans einzuladen. Doch ein Weihnachten ohne Gans ist undenkbar. Für Kinder ab vier Jahren. Am **Mittwoch, 13. Dezember**, geht es für Kinder ab vier Jahren um ein kleines Käuzchen, welches mit dem Weihnachtsbaum in die große Stadt gekommen ist. »**Warum Weihnachtswunder manchmal ganz klein sind**« ist der Titel des zauberhaften Bilderbuches von Erhard Dietl und Andrea Stegmaier. Zehn Tage vor dem großen Fest wird am **Donnerstag, 14. Dezember**, die Geschichte »**Die kleine Schneeflocke**« von Benji Davies für Kinder ab vier Jahren vorgelesen. Hoch oben in den Wolken wirbelt eine kleine Schneeflocke hin und her. Sie sinkt hinab, immer tiefer und tiefer. Und während sie noch nach einem besonderen Platz zum Landen Ausschau hält, denkt sich ein kleines Mädchen, dass ihrem Weihnachtsbaum noch genau eine Sache fehlt. Am **Mittwoch, 20. Dezember**, geht es für Kinder ab drei Jahren um »**Die Weihnachtsskatze**« (von Lene Mayer-Skumanz), die ein kuscheliges Zuhause sucht. Die letzte Gute-Nacht-Geschichte vor Heilig Abend wird am **Donnerstag, 21. Dezember**, gelesen. Wie in jedem Jahr wird die Weihnachtsgeschichte von Astrid Lindgren »**Weihnachten im Stall**« den Weihnachtsgeschichtenreihen beschließen. Das Bibliotheksteam freut sich wieder über viele kleine ZuhörerInnen, die sich das Warten auf Weihnachten mit schönen Geschichten verkürzen möchten. Ab dem ersten Dezember steht übrigens wieder der große Geschichten-Adventskalender für die Kinder in der Bibliothek. Den darf jedes Kind öffnen und sich eine Adventsgeschichte mit nach Hause nehmen. Weitere Infos in der Stadtbibliothek oder unter Tel. 07733/ 501839.



Unsere Kinder sind unsere Zukunft!

Unsere Teams in den **Kindergärten Anselfingen, St. Martin, dem Kinderhaus Glockenziel** sowie unserer **Kinderkrippe Baumgarten** brauchen Verstärkung. Wir suchen deshalb

Erzieher-/ innen (m/w/d)

oder pädagogische Fachkräfte nach § 7 KiTaG, sowohl in Vollzeit wie auch in Teilzeit (mind. 75 %)

Wir bieten Ihnen:

- eine zukunftssichere Beschäftigung in hochmotivierten Teams
- eine Vergütung nach dem TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen, wie bspw. Betriebsrente/Zusatzversorgung, Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt
- betriebliches Gesundheitsmanagement in Kooperation mit Hansefit sowie Bikeleasing

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns **bis 01.12.2023** eine aussagefähige Bewerbung an die

Stadtverwaltung Engen, Personalamt, Hauptstraße 11, 78234 Engen
oder per ✉ bewerbungen@engen.de (max. 12 MB im PDF-Format)

Für Fragen stehen Ihnen die Leiterinnen Kindergarten Anselfingen, Frau Tschentscher, Tel. 07733/8770, Kindergarten St. Martin, Frau Bohnert, Tel.: 07733/8833, Kinderhaus Glockenziel, Frau Jäckle-Braunwald, Tel. 07733/977366, Kinderkrippe Baumgarten, Frau De Luca, Tel. Tel. 07733/3603111, sowie Personalsachbearbeiterin Marianne Wikenhauser, Tel. 07733/502-203 gerne zur Verfügung.

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.engen.de

Informationen zur sicheren Kommunikation finden Sie unter www.engen.de/sicher+kommunizieren





Ausschreibung der Jagden der Jagdgenossenschaft Engen sowie der Eigenjagd der Stadt Engen

im Internet auf www.engen.de

Der Gemeinderat der Stadt Engen hat die Stadtverwaltung Engen damit beauftragt die Jagdbögen der Jagdgenossenschaft Engen zur Verpachtung auszuschreiben.

Bewerbungsfrist: 01. Dezember 2023 bis 12. Januar 2024

Folgende Jagdbögen sowie Eigenjagden werden ab dem 01. April 2024 verpachtet:

Jagdbogen	Gebiet	Nettojagdfläche
EJ Absetze/Sauergras/Langwieden*	Zimmerholz/Stetten/Kirchen-Hausen /Mauenheim	179 ha
Engen 3*	Engen/Bargen/Hegaublick	614 ha
Engen 4	Stetten	371 ha

*Der Jagdbogen Engen 3 Engen/Bargen/Hegaublick, Teil des gemeinschaftlichen Jagdbezirks, kann nur in Zusammenhang mit dem Eigenjagdbezirk der Stadt Engen, Absetze/Sauergras/Langwieden, Gemarkung Zimmerholz, Stetten, Kirchen-Hausen, Mauenheim, gepachtet werden und umgekehrt.

Nähere Informationen zu den Jagdbögen und der Vergabekriterien können Sie ab dem 01.12.2023 der Homepage der Stadt Engen unter www.engen.de entnehmen.

Die Verpachtung erfolgt von 01. April 2024 bis 31. März 2034.

Es erfolgt eine freihändige Vergabe.

Interessenten, die die Voraussetzungen nach § 17 Abs. 5 JWMG für ein Jagdpachtverhältnis erfüllen, können sich von 01. Dezember 2023 bis 12. Januar 2024, 12:00 Uhr, schriftlich bei der Stadtverwaltung Engen, Hauptstraße 11, 78234 Engen bewerben.

Auskünfte über die Jagdverpachtung erteilen Ihnen

- Frau Katja Muscheler, Kämmerin, Telefon: 07733/502-226, E-Mail: KMuscheler@engen.de oder
- Frau Tanja Gleichauf, Sachbearbeiterin Jagd, Telefon: 07733/502-225, E-Mail: TGleichauf@engen.de

Neue Ausstellung

Hanna Siecke »Still Waiting« -
Vernissage am kommenden Freitag



Interrogation II, 2016, Öl auf Leinwand.
Bild: Künstlerin

Vom 2. Dezember bis 28. Januar 2024 zeigt die Stubengesellschaft Kunstverein Engen die Ausstellung »Still Waiting« - Malerei und Zeichnung von Hanna Siecke.

Engen. Die Vernissage findet statt am Freitag, 1. Dezember, um 19.30 Uhr. Hierzu sind alle Kunstinteressierten wie immer herzlich eingeladen.

Hanna Siecke hat von 2006 bis 2011 Freie Grafik an der Staatlichen Akademie der bildenden Künste in Stuttgart studiert. Sie lebt in Bodman. Der Fokus ihrer Arbeit liegt darauf, einen kryptischen Bildraum zu erschaffen, dessen Atmosphäre sich an trostlose Landschaften annähert. In dieser Welt verzerren sich Figuren und Gesichter. »Mein Ziel ist es, einen diffusen Bildraum zu erschaffen, dessen Räumlichkeit nur durch die Person und symbolische Objekte, wie zum Beispiel platonische Körper der »heiligen Geometrie« entsteht«, erklärt Hanna Siecke. Die Palette der Bilder, die

Siecke in verschiedenen Schichten malt - oft drei Bilder zur selben Zeit - besteht aus: lichthem Ocker, Sienna gebrannt, Rotbraun, Kadmiumrot, Titanweiß, Zinkweiß, Umbra, Schwarz, Ultramarinblau.

Sparsam setze sie architektonische Elemente in den Raum, so die Künstlerin. Größenverhältnisse geraten aus den Fugen durch verschieden große Figuren silhouetten und Gebäude. Büstenartige, sich verzerrende Gesichter schweben oder stehen in diesen Landschaften - wie Monumente, die sich auflösen. Platonische Körper, die immer wieder in der Welt des Bildes auftauchen, erzählen von einer Welt dahinter.

»Alles ist Realität. Jedoch nicht unsere«, postuliert Hanna Siecke.

**Fleisch & Feines
aus dem Hegau**

Metzgerei Eckes
Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072

**... Advent, Advent –
ein Adventsbraten soll's sein:**

Jägerbraten

vom Schweinehals

100 g **1,70 €**

Allgäuer Käsebraten

vom Schweinerücken mit Käse-
Schinkenfüllung

100 g **1,75 €**

Krustenbraten

mit Schwarte

100 g **1,49 €**

Kalbsrollbraten

mager, aus der Hüfte oder Nuss

100 g **2,90 €**

Gefüllte Putenbrust

mit Lauch und Bratzwiebel

100 g **1,80 €**

Zwiebelbraten

gefüllt vom Jungrind mit Petersilie-
Senfkruste

100 g **1,90 €**

Gerauchtes Schäufole

100 g **1,35 €**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunstaussstellung: Ab 2. Dezember:
»Still waiting« von Hanna Siecke
Vernissage: Freitag, 1. Dezember, 19:30 Uhr
Zu sehen bis 28. Januar

Dauerausstellungen: Stadtgeschichte, Archäologische Abteilung

Öffnungszeiten: Di.-Fr. 14-17 Uhr, Sa.+ So. 11-18 Uhr

Eintritt: 3 Euro, ermäßigt 2 Euro

Weihnachten im Dorf

Glühwein, Waffeln und Musik in Zimmerholz

Zimmerholz. Am Samstag, 9. Dezember, ab 14.30 Uhr ist es wieder soweit: Die Vereinsgemeinschaft zündet die Lagerfeuer an und freut sich auf viele Gäste. Es gibt ein Holzklötzle Vesper, der Förderverein der Feuerwehr löscht mit Glühwein den Durst es gibt leckere Waffeln und Stockbrot für die Kinder. Die Jagdhornbläser des Hegerings spielen auf, die Zimmerholzer Musik stimmt auf Weihnachten ein und um 17 Uhr findet in der Ulrichs-Kirche ein offenes Singen mit Weihnachtsliedern. Eine Tombola wird zu Gunsten der Swimmy Gruppe angeboten. Um 18 Uhr kommt der Nikolaus und Knecht Ruprecht zu allen Kindern. Die Gruppe Casanietto rundet mit einer Lichter-Show den Tag spektakulär ab.

Gesellschaftsjagden

Warn- und Hinweisschilder beachten

Engen und Ortsteile. Die Zeit der Gesellschaftsjagden naht. Derartige Jagden sind mit vielen, auch haftungsträchtigen, Verpflichtungen für den Jagdausübungsberechtigten verbunden. Die Planung und Organisation von Drückjagden bedeutet einen hohen personellen sowie zeitlichen Aufwand für die Organisatoren einer Jagd. Um eine möglichst hohe Sicherheit für alle Beteiligten zu gewährleisten, wird die Bevölkerung darum gebeten, Warn- und Hinweisschilder zu beachten und gegebenenfalls gesperrte Wege und Waldflächen während der Dauer der Jagd nicht zu betreten.



Für unser **Kinderkrippe Baumgarten** suchen wir zum **01. März 2024** eine

hauswirtschaftliche Hilfskraft (m/w/d)

Ihre Vergütung und sonstige Leistungen erfolgen nach den tariflichen Bestimmungen des TVÖD. Ihre Arbeitszeit beträgt 20,0 Wochenstunden.

Sind Sie Interessiert? Dann senden Sie uns eine aussagefähige Bewerbung bis zum **17.12.2023** – wir freuen uns darauf!

Stadtverwaltung Engen
Personalamt,
Hauptstraße 11
78234 Engen
oder per ✉ bewerbungen@engen.de
(max. 12 MB im PDF-Format)

Für Fragen stehen Ihnen Krippenleiterin, Gabi De Luca unter Tel. 07733/3603111 oder Personalsachbearbeiterin Marianne Wikenhauser unter Tel 07733/502-203 gerne zur Verfügung.

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.engen.de
Informationen zur sicheren Kommunikation finden Sie unter www.engen.de/sicher+kommunizieren



Vier Fragen an Johannes Moser



Herr Moser - Was machte die Position als Bürgermeister von Engen zu Ihrem Traumberuf, wie Sie häufig betonen?

Als Bürgermeister ist man dem Gemeinwohl verpflichtet, was ich als eine sehr sinnerfüllende und ehrenvolle Aufgabe ansehe. Die Aufgaben eines Bürgermeisters sind mit einer großen Vielzahl von Aufgaben verbunden, die alle unmittelbar auf die Lebensqualität der Bürger Einfluss nehmen.

Die Themenpalette umfasst im Prinzip alle Bereiche des täglichen Daseins eines Menschen. Dazu gehören, um einige Punkte zu nennen: Stadtplanung, Schu-

Was werden Sie am meisten vermissen, wenn Sie am 1. Dezember erstmals als Pensionär den Tag beginnen?

Moser: »Meine lieben Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat, den Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern - und mein schönes Büro.«

Und was werden Sie keinesfalls vermissen?

Moser: »Die inzwischen tagtägliche Herausforderung, um die Unterbringung und Integration der zugewiesenen Migranten zu stemmen. Es verbleibt kaum noch Zeit für andere wichtige Aufgaben der Stadtentwicklung.«

Engen (cok/rau). Zum Ende seiner Amtszeit wurde in vielen Medien viel geschrieben über Engens scheidenden Bürgermeister - skizziert wurden Werdegang und Hintergrund, herausgestellt Verdienste und Herausforderungen.

Das Team von Info-Kommunal nutzt in dieser Ausgabe die Chance, noch vier persönliche Fragen an den scheidenden Herausgeber des *HegauKurier* zu stellen.

Unsere Fragen hat Johannes Moser »sehr gern« beantwortet - wir danken ihm hierfür und wünschen den Leserinnen und Lesern viel Freude bei der Lektüre.

len, Kinderbetreuung, Wirtschaftsentwicklung, Sozialdienste, Gesundheitsversorgung, Umwelt und Nachhaltigkeit, Energieversorgung, Sicherheit und Ordnung, Verkehrsinfrastruktur, Kultur, Freizeit und internationaler Austausch.

Diese Chance unsere Stadtentwicklung gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern durch politische Entscheidungen positiv zu beeinflussen, macht den Beruf sehr attraktiv.

Wenn man dann - wie ich in Engen - das Glück hat, die dazu erforderlichen finanziellen Ressourcen zu haben, kann man von einem Traumberuf sprechen.

Was würden Sie Ihrem jüngeren Ich sagen, wenn Sie durch die Zeit ein paar Jahre zurückreisen könnten?

Moser: »Nichts ist beständiger als der Wandel und deshalb, sei weiter neugierig, lernbereit und offen für andere Perspektiven. Bleibe immer mutig neue Dinge auszuprobieren und auch immer bereit die Komfortzone zu verlassen. Verfolge geduldig und beharrlich deine Ziele, aber, sei immer auch flexibel sich den Veränderungen anzupassen. Vor allem aber würde ich meinem jüngeren Ich raten: Investiere künftig mehr Zeit und Energie in deine Beziehungen zu Familie und Freunden und achte mehr auf deine körperliche und mentale Gesundheit.«

Hier saß jeder Handgriff

Die Jahreshauptprobe der Feuerwehr Engen, Abteilung Anselfingen, fand viele Zuschauer

Unter besonders vielen wachsamem Augen durfte die Feuerwehr Anselfingen am vorvergangenen Samstag-nachmittag ihre Jahreshauptprobe durchführen. Denn nicht nur der Truppenführerlehrgang mit Teilnehmern aus dem ganzen Hegau, der in Engen stattfand, verfolgte gespannt die Übung.

Anselfingen (rau). Zusätzlich beobachtete eine Abordnung der Feuerwehrkameraden aus der Partnergemeinde Ilbenstadt/Hessen die Übung. »Hier sind heute mehr Feuerwehrleute sind im Publikum als im Einsatz«, scherzte »Moderator« Thomas Groß, der die Probe fachkundig und detailreich moderierte. Die Übungsannahme ging davon aus, dass sich an einem Auto, geparkt in der Garage eines Doppelhauses, aufgrund eines Kurzschlusses die Elektrik entzündet hatte. Bei Ankunft des Einsatzleiters kurz nach der Alarmierung um 14 Uhr rauchte es bereits stark aus dem Garagentor, zwei Personen waren im Haus »gefangen« Einmal mehr bewährte sich die entscheidenden Kenntnisse der Ortsteilwehr beim Einsatz in ihrem »Revier«. »Bei einem fremden Objekt orientieren sich die Einsatzkräfte an verschiedenen Details. Wo könnten die Schlafräume liegen, wo das Treppenhaus? Wie viele Namen stehen auf dem Klingelschild?«, so Groß. Auch die Menge und Art der Schuhpaare im Eingangsbereich ließen auf die Anzahl und das Alter der Bewohner schließen. »Bei einem Garagenbrand klärt man mit Blick auf das Kennzeichen ab, ob es sich um ein E-Auto handelt«, so der Moderator. Neben dem Löschfahrzeug aus Anselfingen war auch ein Wagen der Bittelbrunner Wehr samt Fahrer und der Mannschaftstransportwagen der Hessen vor Ort. Zwei Personen wurden aus dem Haus »gerettet«. Zahlreiche Anwohner verfolgten gespannt den Übungseinsatz, wobei die vielen jungen Zuschauer jeden Wasserstoß aus dem Hydranten mit begeistertem Quietschen quittierten. »Die Jahres-



Nicht nur viele Anselfinger Bürger, sondern auch eine Abordnung der Partner-Wehr aus Ilbenstadt/Hessen sowie der Truppenführerlehrgang, der zufällig gerade in Engen stattfand, lauschten gespannt den Ausführungen von Moderator Thomas Groß (vorne links). Bilder: Rauser

hauptübung verlief sehr gut, es gab nur Kleinigkeiten«, attestierte Kernwehr-Kommandant Michael Torracco den Anselfinger Kameraden bei der Nachbesprechung. Er hatte die Übung zusammen mit Bürgermeister Johannes Moser mitverfolgt. Das Niveau müsse konstant hoch gehalten werden. »Was geübt wird, muss auch nachts um 3 Uhr abgerufen werden können«, betonte er. Wichtig sei, beim Aufbau der Rettungsdramaturgie im Kopf zu behalten, dass eventuell noch weitere Fahrzeuge dazustoßen könnten. »Bei engen Straßen soll man das erste Fahrzeug so platzieren, dass noch Platz für Nachrücker ist«, empfahl er. Er betonte, die Übung zeige, dass alle Abteilungen wichtig seien. Im Anschluss an Übung und Besprechung durfte die Feuerwehr dann noch ihren Durst »löschen«. Die Kameraden aus Hessen hatten als Gastgeschenk nämlich originalen »Apfelwoi« mitgebracht.



Ein Jugendlicher wurde mit der Trage aus dem Gefahrenbereich gebracht, ein Kind wurde ebenfalls »gerettet«.



Einsatzannahme war ein brennendes Fahrzeug in der Garage eines Doppelhauses, hinten im Bild dringt dicker Rauch aus der Garage.

dier+Jakob



KFZ-Meisterwerkstatt

für alle Marken gut und günstig!

Hol- und Bringservice/Kunden-Ersatzwagen

www.dier-jakob.de

077 31/86 87-25

Ihre Metzgerei

ENGLER

in Welschingen

...natürlich schmeckt's besser.

Friedrich-List-Str. 2, Tel. 07733/994930

Unsere Filialen in Ihrer Nähe:

Vitaminmarkt Hilzingen, Killwies 9, Tel. 07731/9220060

Mühlhausen, Hohenkräher Brühl 1, Tel. 07733/505040

Unser Angebot vom 01.12.2023 – 07.12.2023

Honigschinken mild gesalzen	100 g nur 2,19 €
Weißwurst „Münchner Art“	100 g nur 1,49 €
Hausmacher Salami naturgereift	100 g nur 2,49 €
Putenbrust als Schnitzel oder Geschnetzeltes	100 g nur 1,69 €
Kassler Ripple schonend gegart	100 g nur 1,39 €

Unser Samstagsknaller am 02.12.2023

Krustenbraten aus der Schulter / Bauch 100 g nur 1,09 €

Unser Mittwochsangebot am 06.12.2023

Gemischtes Hackfleisch Rind und Schwein 100 g nur 0,99 €

In unseren Filialen liegen die Weihnachtsbroschüren aus.

Bitte denken Sie daran rechtzeitig zu bestellen.

»Ein guter Partner für die Stadt«

Der Touristikverein Engen ist das ganze Jahr aktiv - 2022 mehr Übernachtungen als im Vorjahr

Osterzauber, Feierabendkonzerte, Weihnachtsmarkt - der Touristikverein Engen hat immer Saison. Der Vorstand und Geschäftsführer Peter Freisleben gaben bei der Jahresversammlung einen Überblick über die Aktivitäten.

Engen (rau). Die stellvertretende Vorsitzende Monika Heizler gab zunächst einen Überblick über das Vereinsjahr 2022: So startete der Touristikverein mit dem Osterzauber. Im Juli bewirtete der Verein bei zwei Feierabendkonzerten, bei der 24-Stunden-Wanderung übernahm man die erste Verpflegung- sowie eine Erlebnisstation. Auch das Altstadtfest und der Ökomarkt standen auf dem Programm und im Dezember bewirtete der Verein die Besucher mit Glühwein, Kinderpunsch und Plätzchen. »Das ganze Jahr durch wurde unser Geschirr- und Gläserverleih sehr gut nachgefragt«, freute sich Heizler. »Das bringt immer wieder ein paar Euro in die Kasse«. Dank ging an die vielen Helfer. »Gerade das Altstadtfest ist eine Herausforderung, zumal es immer weniger Leute gibt, die mitarbeiten. Ohne Euch Helfer würden wir das nicht schaffen«, so Monika Heizler. Der E-Bike-Verleih, den der Verein seit elf Jahren betreibt, sei auch 2022 gut nachgefragt worden, berichtete der **Vorsitzende Rolf Broszio**. Er dankte den Ferienwohnungsvermietern für die gute Vermittlung. Auch etliche Unternehmen würden für Geschäftspartner den Verleih in Anspruch nehmen. Ein weiteres Standbein, die Zimmerholzer Hütte, wurde sehr gut gebucht. Lediglich im Sommer musste man für zwei Monate wegen Waldbrandgefahr schließen. Für die Hütte, aber auch für die anderen Events, habe sich der Verein einen Kühlwagenanhänger zugelegt, der auch vermietet werde. Viel Arbeit steckt der Verein auch in die Weihnachtshütten, die das Jahr über repariert werden, mit dem Beitritt der Touristik in den Arbeitskreis »Weihnachtsmarkt« sei man wieder zu seinen Wurzeln zurückgekehrt, betonte Broszio.



Ein starkes Team für die Touristik: Der Vorstand des Touristikvereins Engen überreichte Bürgermeister Johannes Moser zum Abschied einen Präsentkorb: (von links) Jürgen Schmidt, Joachim Jeddamoski (Beisitzer), Rolf Broszio (Vorsitzender), Heike Kunle (Kassenprüferin), Bürgermeister Johannes Moser, Geschäftsführer Peter Freisleben, Monika Heizler (stellvertretende Vorsitzende), Rosi Halmer (Beisitzerin), Angela Dittrich (Kassiererin) und Annette Esposito. Auf dem Bild fehlen: Elmar Muffler (Kassenprüfer) und die Beisitzer Manfred Seidler und Volker Späthe.

__Bild: Rauser

Die rege Tätigkeit schlägt sich auch im Kassenbericht nieder: Kassiererin Angela Dittrich berichtete von einem guten Plus, die Kassenprüfer von einer gut geführten Kasse.

Im Jahr 2022 hätten in Engen mehr Gäste übernachtet als im Vorjahr, konnte **Geschäftsführer Peter Freisleben** bekanntgeben. Allerdings: »Wir konnten noch lange nicht an das Niveau vor Corona anschließen«, räumte er ein. Zwar wurden die Gästeankünfte im Vergleich zu 2021 um 23,5 Prozent gesteigert. »Mit 11.582 Ankünften liegen wir aber gerade mal knapp auf dem Niveau von 2015«, so Freisleben. Die wirtschaftlich bedeutenden Übernachtungen konnten um 15,8 Prozent (insgesamt: 20.500) gesteigert werden. 2017 und 2018 sei die Zahl aber doppelt so hoch gewesen. Gründe dafür sieht der Geschäftsführer in den Folgen der Pandemie, vor allem aber in der Entwicklung der Bettenzahl. Von den Boomjahren 2017 und 2018 bis 2022 habe man 27 Prozent der Schlafgelegenheiten verloren (von 650 auf 474 Betten). Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer betrage 1,8 Tage. »Wir hinken bei den wirtschaftlich bedeutenden Übernachtungen hinterher«, so Peter Freisleben. Viele großen Übernachtungsbetriebe seien weggefallen. Dazu gehört das Hotel Sonne

(33 Betten), das Freizeithaus Bittelbrunn (51 Betten), das Jugendhaus Stetten (22 Betten), die Pension Adler (12 Betten) und der Hegaustern (16 Betten). »Für die Übernachtungszahlen nachteilig war vermutlich auch der Pächterwechsel beim Campingplatz«, so Freisleben. Er wies indes darauf hin, dass nicht-gewerbliche Übernachtungsbetriebe (weniger als zehn Betten) nicht vom Landesamt erfasst würden. »Ich bin eigentlich überzeugt, dass die kleineren Anbieter von den mäßigen Übernachtungszahlen nicht betroffen waren«. Dennoch bleibe der Tourismus in Engen ein wichtiger Wirtschaftsfaktor. Mit den 20.500 Übernachtungen werde ein Bruttoumsatz von 1,85 Millionen Euro, mit den Ausgaben der Gäste in den rund 200 Betten der Privatquartiere ein Bruttoumsatz von rund 2,7 Millionen Euro generiert. Dazu kämen auch die Umsätze der Tagesgäste. Der Osterzauber - mit verkaufsoffenem Sonntag - oder das Altstadtfest hätten viele Einwohner und Tagestouristen angezogen. »Ein voller Erfolg« (Freisleben) war 2022 der »Streetfoodmarkt«, der dauerhaft etabliert werden soll. »Eine interessante Veranstaltung mit wichtiger touristischer Bedeutung sei die »24-Stunden-Wanderung« so Freisleben, der Heike Kunle im Namen der Stadt Engen für die Organi-

sation dankte. Der Lauf sei überregional bedeutend wie auch die Petersfelstage im September. »Einen Wermutstropfen mussten wir bei unseren Stadt- und Erlebnisführungen hinnehmen. So hat Nachtwächter Alexander Seitz im November 2022 mitgeteilt, keine Führungen mehr zu machen«, so Freisleben. Mittlerweile habe man Interessenten gefunden. »Wir hoffen, ab Frühjahr 2024 wieder Führungen anbieten zu können«. 2022 wurden 73 Führungen durchgeführt, an denen rund 1.000 Personen teilnahmen. Überarbeitet wurde die Engener Gästekarte und um Angebote erweitert, sieben Outdoorfitnessgeräte wurden von der Bürgerstiftung spendiert, eine E-Ladesäule steht seit Oktober am Schilerplatz. Bürgermeister Johannes Moser dankte bei der für ihn letzten, 27. Hauptversammlung der Touristik Engen für die Zusammenarbeit. »Der Verein war ein guter Partner, mit dem wir viele Menschen in die Stadt holen«. Der Verein habe ein klasse Jahr hinter sich gebracht. Vielleicht habe man künftig die Möglichkeit, sich der geplanten Mountainbikestrecke anzuschließen. Zudem sei man im Gespräch mit einem Investor, der ein zentral gelegenes Hotel plane. »Da sollte man dran bleiben«, so Moser, der auch die Entlastung vornahm.

Entlastung wird verschoben

Jahresversammlung des CDU Stadtverbands



Der Vorstand des CDU-Stadtverbands: (von links) Martin Schoch, Ingo Sterk (Beisitzer), Dirk Ritter (Schriftführer und Medienreferent), Bernhard Maier (Beisitzer), Jana Ritter (Vorsitzende), Jürgen Waldschütz, Pirmin Wöhrstein, Bernd Kunz und Erika Fritschi (Beisitzer). Nicht auf dem Foto: Patrick Ehm (Schatzmeister) und Christoph Höfler (stellvertretender Vorsitzender).
Bild: CDU Stadtverband

Engen. Am 3. November fand die Hauptversammlung des CDU Stadtverbands Engen im Gasthaus Rigling statt. Die Vorsitzende Jana Ritter begrüßte die Mitglieder und Gäste, darunter Konrad Schlude, den CDU-Vorsitzenden aus Jestetten, und Jürgen Hermann, CDU-Kreisgeschäftsführer. Die Einladung erfolgte form- und fristgerecht, ohne schriftliche Anträge.

Jana Ritter berichtete über die Aktivitäten des vergangenen Jahres, während der Fraktionsprecher Jürgen Waldschütz die gute Zusammenarbeit innerhalb der Fraktion und mit dem CDU-Ortsverband lobte. Er machte auf finanzielle Herausforderungen in den kommenden Jahren aufmerksam, insbesondere in Bezug auf die Gewerbesteuer und die Stadtwerke. Die CDU positionierte sich im zweiten Wahlgang der Bürgermeisterwahl eindeutig. Der Schatzmeister, Patrick Ehm, konnte aus privaten Gründen nicht teilnehmen.

Jana Ritter präsentierte den Kassenstand, doch eine Prüfung war nicht möglich. Die Entlastung des Schatzmeisters und der Vorstandschaft wurde auf-

geschoben. Patrick Ehm bleibt kommissarisch Schatzmeister bis zur nächsten Hauptversammlung, ab Januar 2024 übernimmt die Kreisgeschäftsstelle die Kassenführung.

Es folgten Vorstandswahlen, bei denen verschiedene Positionen besetzt wurden. Christoph Höfler wurde in Abwesenheit einstimmig zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt, während Dirk Ritter mit zehn Ja-Stimmen und einer Enthaltung zum Schriftführer und Medienreferenten ernannt wurde. Die Wahl der Kassenprüfer erfolgte per Handzeichen mit Bernd Kunz und Michael Wehrle. Als Beisitzer wurden Erika Fritschi, Bernd Kunz, Bernhard Maier, Jürgen Waldschütz, Martin Schoch, Ingo Sterk und Pirmin Wöhrstein per Handzeichen einstimmig gewählt.

In der Diskussionsrunde wurden keine schriftlichen Anträge gestellt, aber es gab Anregungen zur politischen Positionierung und Diskussionen zu Themen wie G8 und G9. Die Hauptversammlung endete um 20.20 Uhr, und Jana Ritter bedankte sich bei allen Teilnehmern für den reibungslosen und konstruktiven Verlauf.

Anzeige

Blickpunkt Geschäftsleben



Bei der Heimatliebe Bodensee Bäckerei ist der Name Programm. Das Start-Up mit derzeit elf Teilstellen hat in Engen die Bäckereifiliale Waldschütz in der Altstadt übernommen. »Es freut mich sehr, dass gerade dieses Geschäft als alter Traditionsbetrieb weitergeführt wird«, so Bürgermeister Johannes Moser - übrigens bei seiner letzten Geschäftseröffnung als Bürgermeister. »Für uns ist es wichtig, ein solches Angebot, verbunden mit einem Café - in der Altstadt zu haben«, betonte Moser. Die durchgehenden Öffnungszeiten seien auch für Touristen sehr interessant. »Wir sind sehr gerne hier«, bestätigte Geschäftsführer Frank Winterhalter. Das Konzept »Heimatliebe« bedeute: »Wir wollen stark regional verankert sein«. Es werde möglichst lokal und regional gearbeitet. »Unser Mehl kommt aus einem Umkreis von maximal 70 Kilometern. Mit der Mühle in Engen sind wir bereits im Gespräch«, so Winterhalter. Auch das zusätzliche Sortiment - Marmelade, Honig, Liköre und mehr - stammt aus der Region. Zudem wird sorgfältig auf eine nachhaltige Herkunft geachtet. Das Personal der Filiale Waldschütz in Engen wurde fast komplett übernommen. Von Wirtschaftsförderer Peter Freisleben und Bürgermeister Johannes Moser erhielt »Heimatliebe« einen Engener »Stern« zur Eröffnung. Die Heimatliebe Bodensee Bäckerei, Klostersgasse 2, hat von Montag bis Samstag von 6 bis 18 Uhr, sonntags von 7 bis 17 Uhr, geöffnet. Das Bild zeigt: (von links) Wirtschaftsförderer Peter Freisleben, Renate Waldschütz, Bürgermeister Johannes Moser sowie Frank Winterhalter und Veronika Singer von Heimatliebe Bodensee.
Bild: Rauser



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

Physiotherapeut / in
m / w / d

In Vollzeit und Stundenweise
Flexible Arbeitszeiten

Wir bieten:

- Übertarifliche Bezahlung
- Moderne und helle Behandlungsräume
- Interessante und individuelle Tätigkeit
- Finanzielle Unterstützung für fachliche Weiterbildung
- Unterstützung durch Rezeptionsfachkräfte
- Betriebliche Altersvorsorge
- Steuerfreie Extras
- 4-Tage Woche

Wir haben dein Interesse geweckt,
dann freuen wir uns auf deine Bewerbung.

Arthur Maus
Anneliese Bilger Platz 2
78244 Gottmadingen
Tel.: +49 (0) 7731 / 71517

Veronique Maus
Waldstrasse 9
78250 Tengen - Beuren a.R.
Tel.: +49 (0) 7736 / 7666

a-n-maus@gmx.de

Anzeigenberatung **HEGAU** KURIER

Astrid Zimmermann

E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Hilfe für SchülerInnen im geschützten Rahmen

Jahresbericht der Schulsozialarbeiterinnen

Üblicherweise wird der Jahresbericht der Schulsozialarbeiterinnen im Sozialausschuss vorgestellt. In der vergangenen Woche jedoch, gaben sie im Rahmen einer Gemeinderatssitzung Einblick in ihre Arbeit, da nur wenige weitere Punkte auf der Tagesordnung standen. »So können alle Gemeinderäte etwas über diese wichtige Einrichtung erfahren«, machte Bürgermeister Johannes Moser deutlich.

Engen (rau). Zum Auftakt ergriff Christian Grams von der Diakonie Konstanz das Wort. Er stellte die neue Organisationsstruktur der Schulsozialarbeit vor, die auch auf Anregung des Gemeinderats und der Verwaltung geändert wurde. So seien die psychologische Beratungsstelle und der Fachdienst »Erziehungsberatung« enger an die Schulsozialarbeit angebunden worden. Auch zu den Angeboten »Schuldnerberatung« und »Schwangerschaftsberatung« seien »die Wege kürzer geworden«.

Mit **Kathrin Pokrandt, Schulsozialarbeiterin an den Grundschulen**, konnte eine Fachkraft gewonnen werden, die schon als Studentin im Team Engen mitgearbeitet hat. Die berufsbegleitende Ausbildung sei von der Stadt Engen mit unterstützt worden: »Man kann sagen, da hat sich das Invest gelohnt«, freute sich Grams. Pokrandt ist seit Oktober zu 80 Prozent an den Engener Grundschulen und der Hewenschule im Einsatz. »Das Beratungsangebot wird jetzt schon viel genutzt und zwar von Schülern, Eltern und Lehrern gleichermaßen«, berichtet sie. »Wir haben Projekte initiiert und es stehen noch einige weitere an, ich möchte schauen, welche Schule was braucht. Schulübergreifend wurde das Theaterstück »Qurage« eingeladen. Auch Einzelfallberatungen und Präventionstrainings gehören zum Aufgabenbereich. Auf Nachfrage von Bürgermeister Moser berichtete die Schulsozialarbeiterin, dass das Kollegium gebeten hatte, mit Flüchtlingskin-

dern zu arbeiten. »Kinder ohne irgendwelche Deutschkenntnisse seien bisher nicht in die Beratung gekommen.

Für den **Anne-Frank-Schulverbund** berichtete **Sabrina de Monte**, die dort das dritte Jahr im Dienst ist. Neben SchülerInnen würden vor allem Eltern Hilfe und Beratung in Anspruch nehmen. Im letzten Schuljahr wurden fast ebenso viele Mäd-

»Die Probleme waren schon immer da, aber jetzt werden sie wahrgenommen«

Kathrin Pokrandt auf die Frage, warum trotz steigender schulsozialpädagogischer Angebote der Bedarf immer größer werde

chen wie Jungen (56 zu 49) beraten, ungefähr ein Drittel habe mehr als drei Termine wahrgenommen. Insgesamt waren es 239 Gespräche mit SchülerInnen, LehrerInnen, Eltern und Erziehungsberechtigten, mit der Polizei und mit Fachdiensten. »Tür- und Pausengespräche sind hier nicht eingerechnet«, so de Monte. Leider habe sie im letzten Schuljahr zwei zu meldende Kindeswohlgefährdungen gehabt. In der Präventionsarbeit werden pädagogische Tage und Sozialtrainings in den Klassen durchgeführt. In insgesamt 65 Schulstunden würde die Klassengemeinschaft gestärkt, Respekt im Umgang miteinander geübt, das Berufsleben vorbereitet. Mit der Fachstelle Sucht bearbeiten die Klassen Themen wie Essstörungen, Fitnesssucht und Social-Media-Sucht bearbeitet. »Das Präventionstheater »Qurage« wurde sehr gut angenommen«, berichtet de Monte. Im nächsten Schuljahr bleibe das Angebot fast gleich. Geplant sei eine Zusammenarbeit mit »Sinnweiser«, die SMV-Disco und eine vermehrte Kooperation mit der Schulseelsorge.

In eigener Sache sei sie oft unterwegs, betonte **Cosima Clemens, Schulsozialarbeiterin am Gymnasium**. »Schulsozialarbeit ist nicht »nice to have«, sondern notwendig, gesetzlich verankert und der Verbindungspunkt zwischen dem Jugendhil-



Das Schulsozialarbeiterinnen-Team für die Engener Schulen: (von rechts) Sabrina de Monte (AFS), Kathrin Pokrandt (GS Engen, Hewenschule), Cosima Clemens (Gymnasium Engen) mit Christian Grams von der Diakonie Konstanz.
Bild: Rauser

fesystem und dem System Schule«. Es sei wichtig, das positive Image der Schulsozialarbeit weiter zu fördern. Es gebe immer noch SchülerInnen die Termine so legen wollten, dass sie niemand beim Beratungsgespräch sehe. »Ich versuche, ein Klima der Akzeptanz zu schaffen und in den Klassen zu vermitteln: Sich Hilfe zu holen, ist etwas Gutes.« Am Gymnasium nähmen etwa doppelt so viele Mädchen wie Jungen die Beratung in Anspruch. 100 Einzelberatungen (Vorjahr: 134) - kurze Impulsgespräche nicht mitgezählt - wurden geführt. »Die Themen in der Einzelfallhilfe sind ziemlich gleichbleibend: Umgangsstress Ausgrenzungserfahrungen, Mobbing«, so Clemens. Mit den Schülerinnen wurden Strategien zur Ichstärkung und -findung, Zukunftsperspektiven, Beziehungsgestaltung, Gesundheit erarbeitet. Auch das Thema geschlechtliche Vielfalt würde verstärkt auftauchen. Mit den 10. Klassen wurde das Projekt »andersnormal - seelische Gesundheit im Dialog« durchgeführt. Die Fünftklässler durften das Präventionstheater »Qurage«, die sechsten Klassen das »Bündnis gegen Cybermobbing« kennenlernen. Zudem werde der Übergang von Grundschule zum Gymnasium aktiv mitgestaltet. Leider wenig Resonanz habe aktuell der »Mädelstreff« für die 5. und 6. Klassen gefunden. Dafür möchte Clemens eine Alternative entwickeln. Gemeinderat Bernhard Maier mutmaßte, der

Bedarf sei mit dem Angebot immer weiter gewachsen: »Mir kommt es so vor: Je mehr Schulsozialarbeit angeboten wird, umso mehr Probleme tauchen auf«, so Maier, der auch darauf hinwies, dass die Unterrichtsstunden zugunsten des Sozialtrainings genutzt würden. »Tatsächlich geht die Unterrichtszeit nicht verloren«, konnte Schulverbund-Rektor Daniel Jedlicka beruhigen. Das Sozialtraining bringe vielmehr Ruhe in die Klassengemeinschaft - so könne man anschließend wieder sinnvoll arbeiten. »Früher« hätten die Elternhäuser mehr Einfluss auf die Kinder gehabt, so Jedlicka: »Heute haben die sozialen Medien die Gewalt und Macht über die SchülerInnen.« Obwohl man noch relativ »ländlich« gelegen sei gebe es immer mehr und schwierigere Problemfälle. »Wir hatten ab Tag eins schon Entlastung gespürt«, berichtet Grundschulrektor Holger Laufer. In der Vakanzzeit bis zur Übernahme der Schulsozialarbeit durch Kathrin Pokrandt »...ist die ganze Welle bei uns gelandet«, so Laufer. Gemeinderat Christian Arnold, selbst Lehrer der Grundschule Engen, bestätigte: »Es war für Kollegium und Schulleitung eine extreme Zeit«. Der Erziehungsauftrag nehme mittlerweile einen großen Platz ein, machten Laufer und auch Bürgermeister Moser klar. Abschließend dankten Gemeinderat und Bürgermeister den Schulsozialarbeiterinnen für die Arbeit und die Kontinuität.



Eine besondere Leseaktion fand am bundesweiten Vorlesetag am 17. November in der Stadtbibliothek statt: Der Bilderbuchklassiker vom kleinen Eisbären Lars wurde auf Deutsch, Türkisch, Spanisch und Ukrainisch vorgelesen. Die Stadtbibliothek bedankt sich ganz herzlich für den spanischen Beitrag bei Friederike Harter, für die türkischen Passagen bei Fatma Uludag, für die ukrainischen Beiträge bei Natascha Schvets und bei Jutta Pfitzenmaier und Emelie Baumgartner (oben von rechts).

Bild: Stadt Engen

Lesekreis bespricht Klassiker

**E.T.A. Hoffmanns »Klein Zaches«
wird unter die Lupe genommen**

Engen. Einmal im Jahr kommt in Lesekreis Engen ein »Klassiker auf den Prüfstand« - beim nächsten Termin ist das E.T.A. Hoffmanns Kunstmärchen, »Klein Zaches genannt Zinnober«. Erzählt wird darin die Geschichte des zwergwüchsigen Zaches, dem durch einen Zauber der Fee Rosabelverde der Aufstieg in die vermeintlich aufgeklärte Elite des Fürstentums gelingt. Eingebettet in ein groteskes Spiel im Spannungsfeld zwischen Märchenwelt und Wirklichkeit, kritisiert der Autor durch satirische Überspitzungen sowohl die Fantasiefeindlichkeit der radikalen Aufklärung als auch eine inhumane Realität. Das Multitalent Hoff-

mann, dessen 200. Todestag vergangenes Jahr gefeiert wurde, gilt als einer der großen Dichter der Romantik. Mit seinen bizarr-fantastischen Erzählungen schuf er eine neue Erzählform, deren übersinnliche Motive und groteske Züge auf die ganze Weltliteratur wirkten - von E.A. Poe bis Oscar Wilde. Man könnte sagen E.T.A. Hoffmann ist der Vater des Fantasy-Genres. Ob seine überbordende Fantasie auch noch bei den TeilnehmerInnen des Lesekreises Anklang fand, wird sich am 7. Dezember um 20 Uhr, im Schützenurm weisen. Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen. Auskunft dazu gibt es unter manfred@mueller-harter.de.



Eine Leihgabe der Künstlerin Silvia Siemes übergab Gabriele Schupp von der Stubengesellschaft Engen (Mitte) Bürgermeister Johannes Moser (rechts) und Museumsleiter Dr. Velten Wagner (links). Die engobierte Terracotta »Bleiben, warten« war während der Ausstellung der Künstlerin vom 15. Juli bis 10. September im Städtischen Museum Engen + Galerie zu sehen. Die Dauerleihgabe wird der Sammlung im Städtischen Museum Engen + Galerie zugeführt.

Bild: Stadt Engen

WEIHNACHTSMARKT | KULINARIK | THEATER | KUNST | MUSIK



**KORNHAUS
ENGEN**

NOCH BIS SO 10.12.
IMMER FREITAG BIS SONNTAG

WEIHNACHTSMARKT IM KORNHAUS Unsere Aussteller haben ihre Stände Freitag von 14 bis 18 Uhr, Samstag und Sonntag von 11 bis 18 Uhr für Sie geöffnet. Am Samstag, 02.12. bis 22 Uhr.

FR 01.12.	18 UHR 19 UHR	Die »Hegauer Alphörnle« CHRISTMAS WARM-UP Johannes & der Hufschmied	EINTRITT FREI!
SA 02.12.	17 UHR	SOUTH ACOUSTIC CIRCUS	EINTRITT FREI!
SO 03.12.	20 UHR	Theaterstück »Hotel zu den Zwei Welten« Theaterverein Pralka, 12,- EUR/Pers. VORVERKAUF: Schreibwaren Körner, Engen	
FR 08.12.	19 UHR	DIE GOLDIGEN ZWANZIGER Musikkabarett von und mit Barbara Mauch, 10,- EUR/Pers. KARTENRESERVIERUNG: www.kornhaus-engen.de/kontakt/ oder telefonisch unter 0170/7789528	
SA 09.12.	18 UHR	CHRISTMAS-PARTY MIT DEN GHOSTRIDERS Die älteste Kultband der Region	EINTRITT FREI!
SO 10.12.	11.30 UHR 15 UHR bis 20 UHR	WEIHNACHTSSPIEL , Kinderchor Neuhausen »DIE WICHTELMÄNNER« Geeignet ab 3 Jahren. Mitspieltheater für alle Generationen. Kinder 5 EUR/Pers. / Erwachsene 7 EUR/Pers. VORVERKAUF: Schreibwaren Körner, Engen FINISH Genießen Sie die letzten Stunden in 2023 im Kornhaus:-)	

Sie finden das Kornhaus in der Nähe vom Krenkinger Schlössle. Der Felsenparkplatz bietet kostenlose Parkplätze.
HAUPTSTRASSE 43A | 78234 ENGEN



www.kornhaus-engen.de

Stadtmusik stürmt den Sternenhimmel

Beim Jahreskonzert wurden die Weiten von Himmel und Weltall musikalisch erkundet

Die perfekte Beleuchtung bot das »UFO« vor der Stadthalle zum Jahreskonzert der Stadtmusik: Auf dem Programm der Jugendkapelle und der Stadtmusik stand schließlich nichts Geringeres als Musikstücke, die sich um Himmelsflüge und die Eroberung des Weltalls drehen. Dabei wurden komplexe sinfonische Werke ebenso wie Stücke aus der Filmmusik und Schlagerwelt gespielt. Kurzum: Es war für jeden etwas dabei

Engen (rau). Eins stellten die Moderatorinnen Miriam Hornig und Gabi Kerschbaumer zum Auftakt des zweiten Teil des Abends klar: Diverse Laternen-Umzugsglieder stünden - anders als der Konzerttitel vermuten ließ - nicht auf dem Programm. Stattdessen hatten die Jugendkapelle unter der Leitung von Heiko Post und die Stadtmusik unter der Leitung von Joachim Mager Melodien im Gepäck, die MusikerInnen und Zuhörer gleichermaßen zu Höhenflügen anregten. Beim Konzert der **Jugendkapelle** zeichneten die Moderatorinnen den Weg des Astronauten Neil Armstrong nach - vom Kindesalter, in dem er von der Entdeckung des Weltraums träumt über den Start der Rakete und den dramatischen Flug von »Apollo 11«. Die musikalische Illustration - die elegisch-verträumte »Reminiscence« von Kathryn Salfelder, »Propulsion« (Raketenschubkraft) von Robert Buckley mit treibenden Rhythmen und himmelstürmender Aufbruchstimmung und das triumphale »Apollo 11« (Otto M. Schwarz), untermalt von einer grandiosen Lightshow und dramatischem Countdown, wurde mit großem Beifall belohnt. Mit »Young pheasants in the sky« (Satoshi Yagisawa) fing die **Stadtkapelle** den Jungfernenflug junger Fasane ein und lautmalten ein farbenprächtiges synästhetisches Bild des Himmelsflugs, anschließend gab es »Hymn to the Infinite Sky« vom gleichen Komponisten: »Vogelzwitschern« und »Triller«, sanfte sphärische Morgenstimmung prägen das Stück.



Galaktisch gut: Die Stadtmusik Engen nahm unter der Leitung von Joachim Mager beim Jahreskonzert ihre Zuhörer mit auf eine musikalische Reise durch das Universum.

Ganz andere Töne schlugen die MusikerInnen mit »Stargate SG1« (Bruce Fraser) an, dem martialischen Soundtrack der gleichnamigen Kultserie.

»Die schwerelose Unendlichkeit des Universums, musikalischer Slapstick, Witz und Schabernack« (Gabi Kerschbaumer) hat der Soundtrack »Highlights from Guardians of the Galaxy« (Michael Brown) eingefangen. Die außerirdisch bunte Truppe um den Waschbären »Rocket Raccoon« wird dabei in munteren Swingrhythmen, Easy listening und rockigen Passagen - und einer Gesangseinlage - eingefangen. In Kindheitserinnerungen schwelgen durften die Zuhörer abschließend bei »Out of this world« (John Williams), das »himmliche« Filmmelodien aus den Science-Fiction-Klassikern »Star Wars« - womit sich der Kreis zur Begrüßung »Möge die Macht mit euch sein« von der Vorsitzenden Susanne Post schloss - »Space Camp« und E.T. eingefangen hat. Die Bläser sorgten hier für die treibende Dramatik. »Geerdet« nach der musikalischen Reise durch die unendlichen Weiten wurden die ZuhörerInnen mit dem »Apollo-Marsch« (arr. Jan van der Rost) bevor der »Sternenhimmel« von Hubert Kah zum Mitsingen - und summen einlud und das Publikum in die Nacht entlassen wurde.



Mit einer grandiosen Lightshow untermalt fing die Jugendkapelle unter der Leitung von Dirigent Heiko Post die Eroberung des Weltraums ein.



Kein leichtes Programm habe man einstudiert, lobte Heiko Post seine jungen MusikerInnen. »Danke, dass Ihr dabei seid«. Sein Traum, so Post, sei immer die Leitung einer Jugendkapelle gewesen. »Ich wünsche Euch allen, dass ihr auch eure Berufung im Leben findet«. *Bilder: Rauser*

Hochmusikalisches Feuerwerk im Engener Museum

Ein virtuosos Recital mit Johanna Dömötör und Heidi Luosujärvi

Quasi direkt von der Amerika-Tournee mit dem »Festival Strings Lucerne« auf das intime Konzertpodium im Engener Museum: Hier traf sich am vergangenen Samstagabend die in der Region bestens bekannte Johanna Dömötör mit ihrer kongenialen Partnerin, der finnischen Akkordeonistin Heidi Luosujärvi zum glanzvollen Finale der diesjährigen StubenKlassik-Saison.

Engen. Als Einstieg waren 3 Sätze aus der h-moll Suite BWV 1067 von Johann Sebastian Bach zu hören, der wohl sicher seine Freude an der vorzüglichen »Beatmung« des Flötenparts durch das begleitende Akkordeon gehabt hätte. Was ihm seinerzeit in Form des Blasebalgs lediglich dienend den Wind in seine Orgel blies, ist heute die Seele eines Instruments, das sich aus seiner folkloristischen Vergangenheit zum anerkannten Konzertinstrument emanzipiert hat. Und so war es ein Vergnügen, dieses Bach'sche Highlight in diesem ungewohnt neuen Gewand zu hören: ein galant ausgezierter musikantischer Flötenton mit subtil differenziertem Accompagnement des Akkordeons. Wunderbar erzählt anschließend die »Histoires« des Franzosen Jacques Ibert (1890-1962), ein charmanter Zyklus kleiner Stücke, klang- und fantasievolle Tonmalereien, bei denen man sich mit Genuss die im jeweiligen Thema angedeuteten Bilder dazu träumen konnte. Sehr sensibel ausgehört und detailverliebt ließen Flöte und Akkordeon im Zusammenspiel diese Miniaturen zu einem erfüllenden Hörerlebnis werden. Mit

BLHV-Ortsverband Jahresversammlung

Engen. Der BLHV-Ortsverband lädt am Freitag, 8. Dezember, 20 Uhr zur Jahreshauptversammlung im Gasthaus Bären in Welschingen ein. Auf der Tagesordnung stehen Tätigkeitsbericht und die Aussprache.



Unter dem Titel »Klang voller Erzählungen« präsentierten die Künstlerinnen, links Johanna Dömötör, rechts Heidi Luosujärvi, beide Professorinnen für ihre Instrumente an der Anton Bruckner Privatuniversität im österreichischen Linz, ein abwechslungsreiches und farbiges Programm, das einen weiten Bogen von der Barockzeit bis ins 21. Jhdt. spannte.

Bild: privat

»Flautissima« für Soloflöte des 1957 in Uruguay geborenen Amerikaners Miguel del Aguila dann der Sprung in die zeitgenössische Musik. Johanna Dömötör gelang es nach moderierender Einstimmung, mit diesem Werk das Publikum auch für neue Flötentechnik zu gewinnen, was ihr bei einem weiteren Stück des Abends, dann wieder im Dialog mit ihrer Partnerin, noch überzeugender gelingen sollte:

Bei »Groove«, einem hochdramatisch komplexen Stück der finnischen Komponistin Cecilia Damström (geb. 1988), virtuosos Mund- und Fingerwerk mit extrem ausgereizter Lust an technischer Brillanz, rhythmisch perkussiven Elementen und spannenden Klangfarben. Hier wurde man als Hörender Zeuge ausgefeilter Perfektion und musikalischer Ausdruckskraft und Gestaltungskraft.

Technische Brillanz und spannende Klangfarben

Zuvor noch ein sehr feinsinnig ausgehörter Solobeitrag der Akkordeonistin: eine einsätzliche Sonate von Domenico Scarlatti (1685-1757), neben Vivaldi einem der wichtigsten Vertreter des italienischen Barock. Ursprünglich für Cembalo komponiert, zählen seine zahlreichen Sonaten heute zum festen Be-

standteil des Klavierrepertoires. Die h-moll Sonate K. 87 an diesem Abend vom Akkordeon zu hören, hatte Seltenheitswert. Wie die melodisch dynamischen Bögen vom Atmen des Instruments und der Interpretin geführt und belebt wurden, berührte zutiefst.

Zum Schluss des Programms noch der für diese Kombination inzwischen fast schon obligatorische Astor Piazzolla (1921-1992) mit zwei Tangos, mit denen diese beiden Ausnahmemusikerinnen sich von ihrem begeisterten Publikum verabschiedeten.

Dieses dankte mit langem und herzlichem Applaus, der auch die angenehm kurzweilige Ammoderation der Stücke durch die Flötistin im Blick hatte.

STADTWERKE

WERKE

ENGEN

Durst vom Spielen, Wasser von den Stadtwerken

Das Wort Trinkwasser darf man ruhig wörtlich nehmen: Frisch, sauber und gesund und am besten direkt aus der Leitung.

Stadtwerke Engen GmbH
T 0 77 33 / 94 80 - 0
info@stadtwerke-engen.de
www.stadtwerke-engen.de

Im Kindergarten ist was los!



Die Kinder, Eltern und Erzieher des Kindergartens St. Martin feierten am 13. November gemeinsam das Martinsfest. Um 17 Uhr trafen sich alle im Garten der Einrichtung. Dort wurde die Legende des heiligen Martin gespielt. Danach zogen alle gemeinsam traditionell mit den bunten Laternen durch den Stadtgarten. Zum Abschluss am Martinsfeuer kamen viele Eltern ins Gespräch und ließen den Abend bei Punsch, Martinsgänsen und Wienerle ausklingen. Die Erzieherinnen des Kindergartens St. Martin möchten sich ganz herzlich beim Elternbeirat bedanken, der für das leibliche Wohl während der Feier sorgte, sowie bei allen Eltern und Kindern die durch ihren Besuch mit ihren bunten Laternen zu einem schönen Lichterumzug beigetragen haben.

Bild: Kiga St. Martin



Der Kindergarten/Krippe in Welschingen feierte auch dieses Jahr wieder gemeinsam das St. Martins-Fest in Form eines Abendkindergartens. Alle Kinder trafen sich mit ihren selbstgebastelten Laternen im Garten des Kindergartens und die Vorschüler spielten das Martinsspiel den anderen Kindern vor. Im Anschluss sangen die Kinder an verschiedenen Stationen ihre Laternenlieder. Der Weg führte direkt in die bereits vorbereiteten Gruppenzimmer, die mit Lichterketten und Kerzen und einer gedeckten Tafel, die Kinder und ihre Erzieherinnen zum traditionellen Martinsgans-Essen einlud. Natürlich durfte ein warmer Punsch nicht fehlen. Die Atmosphäre ließ die Erzieherinnen und vor allem die Kinder richtig eintauchen in das Gefühl, das Martin damals und auch heute noch den Menschen gibt. Die Kinder teilten ihre Martinsgans miteinander, ganz im Sinne der Legende. Am Ende gingen alle Kinder noch einmal raus in den Garten und überraschten die wartenden Eltern mit einem lustigen Martins-Lied, dass die Eltern sogar zum Mitsingen bewegte. Der Elternbeirat organisierte ein kleines gemütliches Zusammensein, um den Abend ausklingen zu lassen. »Danke an dieser Stelle an alle Mitwirkenden für diesen schönen Abend«, heißt es vom Kindergartenenteam.

Bild: Kiga Welschingen

Modellbahnfreunde

Workshop

Welschingen. Am Freitag, 1. Dezember, ist wieder Workshop ab 18.15 Uhr in der Grundschule in Mühlhausen. »Es läuft der Endspurt für den Tag der Modelleisenbahn-Ausstellung in der Grundschule Mühlhausen am 2. Dezember«, heißt es dazu von Schriftführer Heinz Rudel.

Postweghütte

Krippenausstellung

Hegau. Zu seiner alljährlichen Hobby-Krippenausstellung an der Postweghütte oberhalb Watterdingen am alten Postweg, direkt an der Verbindungsstraße nach Leipferdingen (gleich am Wanderparkplatz) lädt der Watterdinger Peter Messmer am Adventswochenende Samstag, 2., und Sonntag, 3. Dezember, recht herzlich ein. Öffnungszeiten: Samstag von 11 bis 17 Uhr und am Sonntag von 11 bis 16 Uhr.

Zu bestaunen sind alpenländischen Weihnachtskrippen. Handwerkliches Geschick machen diese Krippen so einzigartig und jede ist ein Unikat. Krippenfiguren, Laternenkrippen, und verschiedene Geschenke aus Holz bei Glühwein, Punsch sind zu sehen. Inspiration, eine Feuerstelle und der Blick in den Hegau laden die Besucher zum Verweilen ein. Familien mit Kinder sind natürlich herzlich willkommen.

NZ Engen

Narrentreffen 2024

Engen. Die Narrenzunft besucht im Jahr 2024 folgende Narrentreffen: Am 20. und 21. Januar 2024: Jubiläumsnarrentreffen 100 Jahre VSAN in Weingarten, Am 26. Januar 2024: Nachtumzug in Gottmadingen und am 27. und 28. Januar 2024: Landschaftstreffen in Wellendingen. Anmeldungen und weitere Infos beim Reisemarschall Dominik Grömminger unter der Emailadresse: reisemarschall@narrenzunft-engen.de.

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr

Weihnachtsmarkt in Engen

Kirchenbauförderverein Kaffeestube am Weihnachtsmarkt

Engen. Am Weihnachtsmarkt wird die Kaffeestube am Samstag, 2. Dezember, und am Sonntag, 3. Dezember, jeweils von 11 bis 17 Uhr geöffnet sein. Der Bauförderverein lädt sehr herzlich zu selbst gebackenen Kuchen und Torten, zu fair gehandeltem Kaffee, zu heißer Schokolade und zu kalten Getränken in den Franziskussaal im Pfarrhaus ein.

Mit dem Erlös der Kaffeestube unterstützt man die Pfarrgemeinde dabei, die Kosten der Kirchen-Renovation zu tragen. Für die Kaffeestube am Weihnachtsmarkt bittet der Bauförderverein die Bäckerinnen und Bäcker in der Gemeinde recht herzlich um Kuchenspenden. Die Kuchen können an beiden Tagen ab 10 Uhr in der Kaffeestube abgegeben werden.

Seelsorgeeinheit Oberer Hegau

Kinderkirche

Engen. Am 3. Dezember ist beim 10:30 Uhr-Gottesdienst wieder Kinderkirche in Engen. Aufgrund des Weihnachtsmarktes findet die Kinderkirche diesmal im Gemeindezentrum statt. Die Teilnehmer starten gemeinsam in der Kirche und gehen auch wieder gemeinsam zur Kirche zurück.

**Redaktions- und
Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

Übrigens

... auch der Nikolaus und sein treuer Gefährte Knecht Ruprecht sind am Samstag und am Sonntag in den Marktgassen unterwegs und überraschen die jüngsten Marktbesucher mit kleinen Geschenken.



Budenzauber, Lichterglanz und viel zum Staunen, Stöbern und Genießen. Das bietet der Weihnachtsmarkt am kommenden Wochenende in der Engener Altstadt. Nicht nur über 80 Stände laden zum Bummeln ein, sondern auch die Einzelhändler freuen sich mit besonderen Angeboten zur Weihnachtszeit auf viele Besucher.

Bild: Archiv Hering

Gymnasium Engen Adventssingen in der Stadtkirche

Engen. Als feierliche und fröhliche Eröffnung der Adventszeit lädt das Gymnasium Engen am Sonntag, 3. Dezember, um 18 Uhr recht herzlich zum »Adventssingen« in die Engener Stadtkirche »Mariä Himmelfahrt« ein.

Mit bekannten Liedern und besinnlichen Textlesungen können sich die Zuhörer zum Abschluss des Weihnachtsmarktes vom Treiben auf der Straße zurückziehen sich auf den Advent einstimmen.

Chorgruppen, Instrumentalisten und die Bläserklasse gestalten die Lieder abwechslungsreich mit. Der Eintritt zum »Adventssingen« ist frei.

»Auftanken« in der Stadtkirche

Eucharistische Anbetung am Samstag

Engen. Während des Weihnachtsmarktes am Samstag, 2. Dezember, zwischen 12 und 13.30 Uhr und zwischen 15.30 und 18 Uhr gibt es die Eucharistische Anbetung »Es ist der Herr«. Es wird herzlich zum Verweilen in die Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Engen eingeladen. Man kann sich eine kleine Auszeit vom Markttrei-

ben gönnen, eine Kerze in seinem Anliegen anzünden, etwas bei Gott verweilen, neue Kraft für den Alltag auftanken oder »ein gutes Wort« mit nach Hause nehmen. Zwischen 16 und 18 Uhr ist das Allerheiligste ausgesetzt. Die Gemeinschaft Emmanuel gestaltet diese Zeit mit Lobpreis, Stille und Impulsen.



Mit leckerem roten und weißen Glühwein können sich die Besucher beim Stand vom Weinhaus und Vinothek Gebhart auf dem Marktplatz aufwärmen.

Bild: Weinhaus Gebhart

Anzeige

Weihnachtsmarkt in Engen

Märchen, Krippe und weihnachtliche Klänge

Für den Weihnachtsmarkt sind viele fleißige Hände im Einsatz

In Engens Guter Stube, der historischen Altstadt, leuchtet am kommenden Wochenende nach vierjähriger Pause endlich wieder die Gass' für den Weihnachtsmarkt.

Engen (rau/eb). Eröffnet wird der 28. Engener Weihnachtsmarkt um Punkt 11 Uhr von der Touristik Engen, dem Orgateam Weihnachtsmarkt, Bürgermeister Frank Harsch und Altbürger-

meister Johannes Moser sowie der Bläsergruppe der Stadtkapelle Engen. Etwa 80 Stände in den Gassen der Altstadt und natürlich die Engener Einzelhändler laden zum Bummeln ein.

Den Besuchern wird ein großes Angebot an Leckereien und Getränken geboten. Die Marktstände und Häuschen werden von der Touristik Engen und der Narrenzunft Hohenhewenteufel gestellt. Für die festliche Dekoration der Altstadtgassen mit Tannengrün, Weihnachtsbeleuchtung und Märchenmotiven sorgt die Narrenzunft Engen. Familie Brendle vom Dielenhof baut die Krippe im Wehgang hinter der Stadtkirche auf, die Ausgestaltung mit lebensgroßen Figuren und Tieren übernimmt das Orgateam Weihnachtsmarkt. Auch in diesem Jahr sorgen Bläsergruppen - Stadtkapelle Engen, Musikverein Hattingen und die Alphornbläserinnen und -bläser von den »Hegau Hörnle«- für weihnachtliche Stimmung. Leierkastenmann Manfred Seidler ist an beiden Tagen in den Marktgasen unterwegs und dreht an der Kurbel - zur Freude der Marktbesucher.



WEIHNACHTSMARKT in der historischen Altstadt
02.12.23, 11-22 Uhr und 03.12.23, 11-18 Uhr

Weihnachtsmarkt

Altstadt gesperrt

Engen. Für den Weihnachtsmarkt am Samstag, 2. Dezember, und Sonntag, 3. Dezember, sind wieder Sperrungen in der Altstadt erforderlich. Bereits am Freitag, 1. Dezember, finden Aufbauarbeiten der Markthändler statt. Hier kann es zu Behinderungen kommen. Auf dem Marktplatz besteht striktes Parkverbot. Die Bevölkerung wird gebeten, am Freitag, 1. Dezember, ab 12 Uhr den Altstadtbereich mit PKW zu meiden.

Am Freitag ab 14 Uhr sowie am Samstag und Sonntag ganztags gilt in der gesamten Altstadt ein Parkverbot.

Alle Fahrzeuge, die am Samstag und Sonntag im Festbereich (Hauptstraße, Vorstadt, Peterstraße, Kirchplatz, Marktplatz, Spendgasse) stehen, müssen kostenpflichtig abgeschleppt werden.

Anzeige

Weihnachtsmarkt in Engen

Nachhaltige Geschenke

Alternativer Weihnachtsmarkt im Alten Stadtgarten

Engen.- Neben dem Engener Weihnachtsmarkt in der Altstadt, öffnet traditionell auch der etwas andere »Alternative Weihnachtsmarkt«, im alten Stadtgarten, in diesem Jahr unter neuer Leitung. Es gibt nachhaltige Weihnachtsgeschenke, aus Kunst- und Handwerk in umweltfreundlichen oder recycelten Materialien. Man kann auch ganz auf Geschenke verzichten und sich stattdessen finanziell wie aktiv

bei einer der vielen Organisationen einbringen. Ein regionales, qualitativ hochwertiges Essens- und Getränkeangebot, wie Bio-Flammkuchen aus dem Lehmbackofen wird geboten ebenso wie ein durchgängiges Kulturprogramm mit Theater, Märchen, Zirkus- oder Musik. Bei liebevoll, geschmückte Ständen und einem stimmungsvollen Lichtermeer, kommt weihnachtliche Stimmung auf.



Die Engener Geschäfte und eine Vielzahl von Verkaufsständen warten mit einem ansprechenden Angebot auf. Adventskränze und Weihnachtsgerichte, Deko und Geschenkideen erwarten die Besucher. Für das leibliche Wohl sorgt bestens die heimische Gastronomie sowie zahlreiche Bewirtungsstände mit einem reichhaltigen Angebot an leckeren Speisen und Getränken. Musikgruppen und Chöre stimmen an verschiedenen Plätzen auf die Vorweihnachtszeit ein. Märchenmotive und die Krippe mit lebensgroßen Figuren bringen die Augen der kleinen und großen Besucher zum Leuchten.

Bild: Archiv Hering



Oh du fröhliche ...

Falls Sie noch ein Geschenk suchen – bei uns gibt es **Geschenkgutscheine!** Außerdem haben wir die ersten Herbst- und Wintermodelle **reduziert**.

Wir freuen uns auf Sie und wünschen Ihnen eine wundervolle Adventszeit.

fünfzehn
Schuhe | Engen

Hauptstraße 13 • 78234 Engen
Tel.: 0 77 33/9 77 29 00 • www.fuenfzehn.shoes



Adventszauber

Wir haben für Sie am
Samstag, 2.12.23
von 8 bis 16 Uhr geöffnet

Blumen
Weggler

Schwarzwaldstr. 5, Engen
Tel. 07733/5250



Urs Scheller
Schreinermeister & Bäumausstatter

Urs Scheller · 0 77 33 - 50 53 32
Krippenfiguren, Weihnachtsdeko ...
Das Besondere:
Stilvolles & Werthaltiges aus Holz

Gerwigstraße 33 a · Engen
kontakt@schreinerei-scheller.de · www.schreinerei-scheller.de

AUSGELESENE WEINE + GETRÄNKE

GEBHART

WEINHAUS & VINOTHEK
IN ENGEN

Wir handeln
mit Geschmack

Friert es einen noch
so sehr, muss von

Gebhart's
Glühwein

her.

Am
Weihnachtsmarkt
gibt's ihn in Rot
und Weiß,
da wird's Euch dann
so richtig heiß!

Ihr findet uns mit
unsrem Stand
auf dem Marktplatz,
rechter Hand.

Öffnungszeiten

Mo. – Sa. 08.00 – 12.30 Uhr
Mo. – Mi. 14.00 – 18.00 Uhr
Do. + Fr. 14.00 – 22.00 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a · Engen
Tel. 07733/5422 · Fax 3173
www.weinhaus-gebhart.de

daniela

buhl

taschen . accessoires . koffer



Hauptstraße 25-27 • 78234 Engen • Tel. 07733/8801



Beim internationalen Vorlesetag am 17. November nahm auch das Kinderhaus Glockenziel teil. Nathalie Bechtold las den Kindern das Buch »Henry und Henriette« vor. Begeistert hörten die Kinder zu, da die Geschichte sehr spannend, lustig und einfühlend von Frau Bechtold erzählt wurde. Alle freuen sich schon, da in regelmäßigen Abständen weitere Vorlesepaten im Kinderhaus vorlesen werden. *Bild: Kiga Glockenziel*

Infos für ExistenzgründerInnen

Vortrag zu Finanzierungen und die Kreditvergabe

Hegau. Am Mittwoch, 6. Dezember, findet der nächste Singen aktiv Impulsnachmittag für Gründungsinteressierte in Kooperation mit der Stadt Engen und den Gemeinden Gottmadingen und Steißlingen in der Villa Consult, Erzbergerstraße 8b, statt. Von 15 bis 16 Uhr wird über die Grundlagen einer Existenzgründung und Festigung von Jungunternehmen informiert, ab 16 Uhr referiert Philipp Mazukel von der Volksbank eG - Die Gestalterbank über das Spezialthema »Was sind die Anfor-

derungen für Finanzierungen und die Kreditvergabe an ExistenzgründerInnen?«, ab 16:30 Uhr können die Teilnehmer im Rahmen des »Gründerforums« ihre konkreten Fragen an die Experten stellen und ihre Konzepte diskutieren. Um Anmeldung wird gebeten unter singen-aktiv@singen.de oder telefonisch 07731/85742.

Die Veranstaltung ist gratis. Es steht auch ein Existenzgründungsnetzwerk für spezielle Beratung zur Verfügung. Infos unter www.singen-aktiv.de.



Tipps für Weihnachtsgeschenke

Im Bürgerbüro erhältlich:

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do. 8.00–18.00 Uhr,
Di. 8.00–13.00 Uhr, Fr. 8.00–16.00 Uhr

- Punktekarten (übertragbar) und Saisonkarten für die Saison 2024 für unser schönes **Erlebnisbad Engen** erhältlich beim Bürgerbüro der Stadt Engen, Marktplatz 4, Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do. 8.00–18.00 Uhr, Di. 8.00–13.00 Uhr, Fr. 8.00–16.00 Uhr

Punktekarten:

10er Punktekarte	11 Euro
20er Punktekarte	21 Euro
50er Punktekarte	50 Euro
100er Punktekarte	80 Euro

Saisonkarten:

1. Saisonkarten für Kinder, Jugendliche (6–15 Jahre), Studenten, Schüler, Schwerbehinderte und Erwerbsunfähige von 50 % und darüber, Wehr- und Zivildienstleistende (jeweils mit Ausweis) für 50 Euro
2. Saisonkarten für Erwachsene (ab 16 Jahren) für 90 Euro
3. Saisonkarten für Alleinerziehende mit Kindern/Jugendliche (6–15 Jahre) für 85 Euro
4. Saisonkarten für Familien (max. 2 Erwachsene mit Kindern/Jugendlichen bis 15 Jahre) für 150 Euro Tafelkartenbesitzer erhalten auf alle Saisonkarten 50 % Ermäßigung

Sterntaler

Die vom Marketing Engen e.V. entwickelten Sterntaler haben einen Wert von 5 und 10 Euro und können bei den Aktions-Teilnehmern in Engen eingelöst werden. Auch eine **Sonderprägung des Sterntalers „Moneglia“** 10 Euro.

– Gutscheine für Stadt- und Erlebnisführungen

können bei öffentlichen Führungen eingelöst werden. Je nach Führung ist der Gutschein unterschiedlich teuer: Die Teilnahme an einer öffentlichen

- Stadtführung kostet 8 Euro pro Person
- Erlebnisführung „Von Hexerei, Pest u. Krieg, dem Sterben zum Trotz“ kostet 14 Euro pro Person
- Erlebnisführung „Die Grenzgängerin“ kostet 14 Euro pro Person
- Erlebnisführung „Fromme Frauen oder falsche Nonnen“ kostet 14 Euro pro Person.

– Souvenirs

von Engener Tassen über Bierseidel, Weingläser, Pins, Kühlschrankmagnete, Holzanhänger mit der Engener Altstadtsilhouette bis hin zu Postkarten, Stadtgeschichte-Bücher, Pakete mit verschiedenen Wanderkarten und -vorschlägen.

– Bücher „Stadtgeschichte“

Band I 18,90 Euro

Band II 22,90 Euro

Band III 23,50 Euro

Alle 3 Bände zusammen: 34,90 Euro

– **Buch „Engen hat was“** 16,50 Euro

– **Radierungen von Engen** 15 bzw. 30 Euro

Die limitierten Drucke der Radierungen des Rielasinger Künstlers Franz Pfänder mit unterschiedlichen Motiven (z. B. Altstadt, Linde, Stadtmauer, Marktplatz) können zum Preis von je 15 Euro (ohne Rahmen) bzw. 30 Euro (mit Rahmen) erworben werden. Der Erlös dieses Verkaufs wird dem Impulshaus Engen zugeführt. Initiator für die Veröffentlichung und den Verkauf dieser Drucke ist der Touristik Engen e.V.

– Einen Film über das im Oktober 2018 aufgeführte Theaterprojekt „**Engen und seine Herren**“ ist als **DVD** erhältlich. Die DVD hat eine Spieldauer von 90 Minuten zuzüglich Bonusmaterial und kostet 12 Euro.

Im Städtischen Museum Engen + Galerie erhältlich:

Öffnungszeiten: Di.–Fr. 14.00–17.00 Uhr,
Sa.+ So. 11.00–18.00 Uhr

– **Buch „Die letzten Kriegstage in der Stadt Engen im April 1945“** 18,50 Euro

Im Museumsshop sind außerdem zahlreiche andere Geschenkideen zu finden. **Buchstützen „Engener Pärle aus Edelstahl vom Künstler Dieter Groß**. Diverse Kunst-Drucke von renommierten Künstlern, Lithographien, kleine Skulpturen, Scherenschnitte, Kunstkataloge und vieles mehr werden zum Kauf angeboten.



DU WEISST, WIE MAN SPÄNE FLIEGEN LÄSST?

Dann komm zu unserem Bewerbertag in Emmingen-Liptingen, speziell für CNC-Profis sowie alle technisch versierten Quereinsteiger.

LEIBER steht nicht nur für exzellentes Aluminiumschmieden, sondern auch für modernste Dreh- und Frästechnik!

Samstag 09.12.2023
9:30 - 13:30 Uhr

Rudolf-Diesel-Straße 1-3,
78576 Emmingen-Liptingen

<https://karriere.leiber.com>



Königliche Stimmung

Hegauer Blasmusikfestival riss seine Zuhörer mit



»Flinke Finger« bewiesen Silvia Markfort (rechts) und Carina Bach beim gleichnamigen flotten Klarinetten-Duett.



Zünftig: Die Formation »Alpenblech« begeisterte ebenso das Publikum.
Bilder: Rauser

Engen (rau). Blasmusik kennt keine Jahreszeit: Das bewies das »Hegauer Blasmusikfestival« am vorvergangenen Samstagabend in der Stadthalle. Bereits zum dritten Mal - und zum siebten Mal insgesamt - hatten »Michael Maier und seine Blasmusikfreunde« zum abendlichen Konzert geladen. Serviert wurde neben Schmankerl wie Maultaschen, Bratwurst und Wurstsalat eine mitreißende Melange aus Klassikern der böhmisch-mährischen Blasmusik und zahlreiche Eigenkompositionen des »Haus- und Hofkomponisten« Timo Dellweg. Dazu gehörte natürlich »Kaiserin Sissi«, ein Werk, das mit schmissigen Rhythmen und variationsreichen Melodien die Pracht der Adelswelt einfängt und im Saal für königliche Stimmung sorgte.

Komponist Dellweg setzte dem Stück mit dem eigenhändig gespielten Solo dazu noch »die Krone« auf.

Aus seiner Feder stammt auch die »Kronjuwelen-Polka«, ein erst 2023 komponiertes Werk. Neben den »zeitgenössischen«

Stücken brachten »Michael Maier und seine Blasmusikfreunde« auch Altbewährtes aus der böhmisch-mährischen Blasmusik zu Gehör. »Wunderbar bist du« oder »Du bist viel zu schön für mich« von den Egerländern sang Michael Maier mit Elke Kahrs im Duett. Zu zweit ließen die Klarinetistinnen Silvia Markfort und Carina Bach ihre »flinken Finger« beim gleichnamigen Stück über ihre Instrumente sausen, Markfort brachte zudem beim Solovortrag »Vöglein flieg« ihre Klarinette zum zwitschern. Und mit den »Zwei Prinzen« kehrten Michael Maier und Thomas Dold mit ihren Tenorhörnern zum königlichen Motto zurück.

Nach weiteren Hits enterten dann die »Alpenblech«-Jungs die Bühne.

Die siebenköpfige Kapelle gibt es seit 18 Jahren. Mit dem »Graf Lamberg Marsch« zum Auftakt begrüßten sie ihr Publikum und lieferten Hit für Hit ab.

Die Band »Koi Stress« sorgte für den entsprechenden lockeren Ausklang des Abends.

Christkindlemarkt

Beim Förderverein Dorfgemeinschaft Heudorf

Hegau. Der Förderverein Dorfgemeinschaft Heudorf im Hegau lädt am Sonntag, 3. Dezember, ab 10 Uhr wieder zum »Christkindlemarkt«. Es gibt Weihnachtskränze und Gestecke, eine Vielzahl an selbstangefertigten Weihnachts- und Dekoartikeln in allen Materialien. Das Rahmenprogramm

bietet eine Märchenstunde und Büchermarkt im Pfarrhaus, Bastelangebot und Kinderschminken im Kindergarten und Alpakas zum Bestaunen und Streicheln. Ein breites Angebot an kulinarischen Köstlichkeiten und Süßigkeiten, auch vegetarisch, wird angeboten. Der Eintritt ist frei.

Weihnachtsfeier

VdK Ortsverband Oberer Hegau lädt ein

Hegau. Zu seiner jährlichen Weihnachts- und Jubilarfeier lädt der Sozialverband VdK Ortsverband Oberer Hegau seine Mitglieder recht herzlich ein. Die Feier findet am Samstag, 9. Dezember, ab 15 Uhr im Hotel Engener Höh, 78234 Engen statt. (Richtung Bittelbrunn,

zweite Abfahrt links). Der VdK würde sich über zahlreiche Gäste freuen. Sollte jemand Interesse an der Feier haben, aber keine Fahrgelegenheit haben, helfen Manfred Flegler, Telefonnummer 07733/1048 oder Artur Maier, Telefonnummer 07736/357, gerne weiter.

»Dach-Hai« in Radolfzell

Betrugsmasche von unseriösen Handwerksbetrieben

Hegau. Die Handwerkskammer Konstanz warnt aktuell vor einem so genannten »Dach-Hai«, der in Radolfzell unseriöse Angebote zur Dachreparatur anbietet. Die Masche: Ein Dachdeckerbetrieb aus dem Stuttgarter Raum bietet einen kostenlosen Dach-Check an. Dem Kunden werden nach der Dachbesichtigung Fotos von verfaulten Dachlatten oder sonstigen Mängeln gezeigt, die angeblich direkt vor Ort gemacht worden sind. In Wirklichkeit handelt es sich um an einem anderen Objekt aufgenommene Bilder, die hier dem Hauseigentümer untergeschoben werden. Herausgekommen ist dies nach Informationen der Handwerkskammer Konstanz, nachdem zwei angesprochene Kunden die gleichen Bilder vorgezeigt bekommen haben. Der Vorgang wurde bei der örtlichen Polizeidienststelle wegen des Verdachts des versuchten Betrugs zur Anzeige gebracht.

Mit solchen oder ähnlichen Maschen erschleichen sich unseriöse reisende Handwerker, die meist nicht aus der Region, sondern von weit herkommen, den Zutritt aufs Dach und bieten in

vielen Fällen unnötige Sanierungsmaßnahmen zu häufig überbewerteten Preisen an.

Solche Arbeitsausführungen im Reisegewerbe benötigen im Gegensatz zu einem stehenden Gewerbebetrieb keine meisterliche oder meistergleiche Qualifikation. Das erhöht die Gefahr, dass die angebotenen Leistungen nicht sachgemäß ausgeführt werden. So entpuppt sich das vermeintliche »Schnäppchen« an der Haustüre oftmals als Kostenfalle, weil technische Normen oder Brandschutzregeln zum Nachbargebäude nicht eingehalten worden sind. Ein Angebot eines örtlich ansässigen Dachdeckerbetriebs sollte daher in jedem Fall eingeholt werden. Gut zu wissen: Aufgrund des Haustürwiderrufsrechts können auf diese Weise zustande gekommene Aufträge in vielen Fällen noch widerrufen werden – selbst dann noch, wenn die Arbeiten bereits ausgeführt worden sind.

Fragen zu diesem Thema beantwortet Lothar Hempel von der Handwerkskammer Konstanz unter Telefon 07531/205-343 oder lothar.hempel@hwk-konstanz.de.

Anzeige

Alle Jahre wieder: Geschenkideen

Gutscheine, gemeinsame Zeit und Geld

Was sich die Menschen dieses Jahr zu Weihnachten wünschen

Hegau. Frauen machen sich schon im Sommer Gedanken, was sie ihren Lieben zu Weihnachten schenken - Männer frühestens am 23. Dezember. Soweit das Klischee, in dem sicherlich auch ein Fünkchen Wahrheit steckt.

So oder so ist es immer wieder eine Herausforderung, ein passendes Geschenk für Menschen zu finden, die einem am Herzen liegen. Was sich die zu Beschenkenden selbst wünschen und wieso Gutscheine ein immer beliebteres Geschenk sind, zeigt eine aktuelle Umfrage.

Platz 1: Gutscheine. Mehr als 60 Prozent der Befragten würden sich darüber freuen. Hier spielt der Wunsch nach Flexibilität die größte Rolle, da man sich damit das kaufen kann, was man braucht - so werden Fehlkäufe vermieden, die man dann umtauschen

muss. Gutscheine gelten auch als persönlicher als Bargeld - gerade, wenn sie sich mit ei-



Lieben Menschen Zeit schenken ist immer eine gute Idee. Bild: pixabay

ner individuellen Grußkartepersonalisieren lassen. Beliebt sind Gutscheine, die nicht an ein bestimmtes Geschäft gebunden sind - so auch die Engener Sterntaler, lokale Zahlungsmittel für Shopping oder Dienstleistungen.

Platz 2: Gemeinsame Zeit. Für immer mehr Menschen ist angesichts des hektischen

Wunder, dass gemeinsame Zeit bei den Weihnachtswünschen mit knapp 40 Prozent auf dem zweiten Platz landet.

Platz 3: Geld. 35 Prozent der Befragten wünschen sich zu Weihnachten Geld - Rang drei auf der Liste der beliebtesten Geschenke, aber mit deutlichem Abstand vor allem zum Gutschein.

Letzter Platz: Haushaltsgeräte. Nicht ganz überraschend: stehen Haushaltsgeräte bei nicht einmal zehn Prozent der Befragten auf dem Wunschzettel - der Mixer für Mutti ist endgültig »out«.

Alltags zusammen verbrachte Zeit das kostbarste Gut. Kein

Markenparfums

Am 06.12.2023 ist Nikolaus, wir haben für Sie geöffnet
Freitag, 1. Dezember 2023 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag, 2. Dezember 2023 von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

>> Duftschnäppchen <<

NEU: Bohlinger Straße 25
78224 Singen
Tel. 07731 917781

Wohlfühlen - beginnt an den Füßen

99 Jahre Schuhhaus Ehinger
Wir haben Grund zum Feiern!
Aus diesem Anlass erhalten Sie
10-40 % Jubiläumrabatt!

Geschenkidee für Weihnachten ein GUTSCHEIN

Ehinger
Gesunde Schuhe



78224 Singen
Hauptstraße 42
Tel. 07731/62540

WAS STEHT AUF IHRER WUNSCHLISTE?



- Brennholz selber machen mit den Motorsägen von STIHL
- Mehr Zeit mit den Liebsten verbringen und den iMOW® Mähroboter die Arbeit machen lassen
- Ein sauberes Weihnachtsfest mit den STIHL Hochdruckreinigern

Freude bereiten auch mit einem GUTSCHEIN.

Kommen Sie vorbei, wir helfen bei der Geschenkauswahl.



Brachat & Schönle KG

» Land- und Gartentechnik «
» Forst- und Kommunaltechnik «
» Reinigungstechnik und STIHL - Dienst «

Gewerbestraße 20 · 78244 Gottmadingen
Tel.: 07731/926690 · E-Mail: info@brachat-schoenle.de

Bunte Turn-Gala bei der TG Welschingen

Fantasievolle Nummern führten rund um den Globus, ins Weltall und auf den Grund des Meeres

Welschingen (cok). Zum Jahresabschluss-Turnen versammelte sich gefühlt ganz Welschingen in der Hohenhewenhalle - unterstützt von einer veritablen Delegation aus Anseltingen. In der proppevollen Halle begrüßte Werner Bezikofer, Vorsitzender der TG Welschingen, die vielen Akteure sowie zahlreiche

Ehrengäste: Bürgermeister Johannes Moser mit Gattin Sonja, Ehrenvorsitzende Irene Völlinger, die Gemeinderäte Bernd Keller und Armin Höfler sowie Marita Kamenzin, Vorsitzende des Turnverein Engen. »Einen Vereinsbetrieb in dieser Dimension aufrecht zu erhalten und eine solche Veranstaltung zu

stemmen, ist ohne ehrenamtliches Engagement nicht denkbar«, wandte sich Bezikofer voller Lob und Dank an die vielen HelferInnen vor und hinter der Bühne, die für Licht, Ton, Speis und Trank sorgten. »Chapeau« hieß es auch für die 34 ÜbungsleiterInnen, die mit ihren Gruppen einen bunten Reigen an

Nummern für jedes Alter vorbereitet hatten. Vollen Einsatz leisteten auch die Handykamearas, mit denen stolze Eltern, Großeltern, FreundInnen und Verwandte das Können ihrer Lieben in Bits und Bytes festhielten, bevor mit dem Besuch des Nikolaus der schöne, bunte Nachmittag ausklang.



68 Sportabzeichen in Bronze, Silber und Gold konnte Johannes Moser in einer seiner letzten Amtshandlungen in Welschingen verleihen - 50 Prozent mehr als im Vorjahr und damit ein toller Erfolg für die »Sportfamilie« TGW. Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination werden im Deutschen Sportbund seit 110 Jahren mit entsprechenden Abzeichen gewürdigt. Den Welschinger SportlerInnen war das noch nicht genug: In einer eigenen »Challenge« absolvierten sechs Frauen zusätzlich 900 Seilsprünge, 1.900 kamen bei den Kids zusammen.



Desiree Bittlingmaier (links) und Nora Hartwig: Mit kurzweiligen Texten von Christin Artinger führten sie durchs Programm - eine gelungene Premiere für die beiden.



»Schwerelos im All« bewegten sich die Mädchen der 3. und 4. Klasse.



»Guter alter Nikolaus, Freund der Kinder nah und fern« - sein Besuch wurde heiß ersehnt.



Spannung und Konzentration bei den Mädchen der 1. und 2. Klasse: die »Unten im Meer« turnten.



Fleißige Bienchen aus Anseltingen schwirrten (mit Hilfe von Mamas und Papas) durch die Hohenhewenhalle.



Welschinger Vorschulkinder ab viereinhalb Jahren segelten als Piraten durch internationale Gewässer.

Bilder: Kraft



Sie trainieren auch ohne ÜbungsleiterInnen auf hohem Niveau: Die freie TGW Gruppe, die zu Musik aus »Pulp Fiction« eine kraftvolle Kür unter dem Motto »American Dream« zeigte.

Faszination Weihnachten

KLEINSTER
WEIHNACHTSMARKT IM HEGAU
IM FREIRAUM-GARTEN

SONNTAG 10.12.2023
11.00–18.00 UHR

Adventsstimmung & Weihnachtsduft

Tauchen Sie ein in die Faszination Weihnachten!



Wir öffnen unseren Freiraum – Eventgarten und laden Sie herzlich zum kleinsten Weihnachtsmarkt im Hegau am Sonntag, den 10.12.2023 von 11.00 bis 18.00 Uhr ein.

Auf dem weihnachtlich geschmückten Freiraum Eventbereich entdecken Sie sicher, das ein oder andere handgefertigte Weihnachtsgeschenk von unseren auserwählten regionalen Ausstellern.

Genießen Sie gemeinsam die weihnachtliche Atmosphäre bei Weihnachtsgebäck der Bäckerei und Konditorei Stemke, hausgemachten Waffeln, originales Raclette Brot sowie natürlich Glühwein & Punsch und Weiteres.

Für weihnachtliche Vorfreude sorgt von 15.30 bis 17.00 Uhr der Musikverein Gottmadingen, der unserem Weihnachtszauber einen besonderen eigenen Klang gibt. Selbstverständlich kommen auch unsere kleinen Gäste nicht zu kurz. Lassen Sie sich überraschen!

Verbringen Sie bei uns ein paar schöne Stunden in weihnachtlicher Atmosphäre.

Wir freuen uns auf Sie!
Freiraum-Faszination Garten
Zeppelinstraße 26 – 78244 Gottmadingen

Bäckerei & Konditorei
Stemke
Gottmadinger Brotmanufaktur
Michael Stemke, Hauptstr. 77, Gottmadingen, Tel. 0 77 31-7 14 64

Öffnungszeiten
in Gottmadingen
Mo.–Fr. 05.45–18.00 Uhr
Samstag 05.45–13.00 Uhr
So. 07.30–10.30 Uhr



Wir wünschen allen
Besuchern viel Spaß
auf dem Adventsmarkt!

Bücheler & Martin
Fachhandel für Baustoffe & Fliesen
Singen Stockach

ingrid zent praxis
für physiotherapie

Hauptstraße 6
D-78244 Gottmadingen
Tel.: +49.77 31.94 76 64
info@physio-zent.de
www.physio-zent.de



STORZ
Terrassenwelt

Zeppelinstraße 32
78244 Gottmadingen
Tel. 07731-388400

www.glasbau-storz.de



KOUNTZ
Ihr Getränke-Spezialist!

Herrenlandstr. 51 - 78315 Radolfzell - Tel: 07732/9912-0 - www.kountz.de

wsw
WOHNER · LANG + PARTNER
Steuerberatungsgesellschaft mbB · Wirtschaftsberatung

Schwarzwaldstraße 11 | 78224 Singen | Tel. 07731 9966-0 | www.wsw-wohner.de

Der November im Zeichen des Hundesports

Erfolgreiche Prüfungen der Teams aus Zwei- und Vierbeinern beim HSF Hegau-Welschingen

Welschingen. Am 4. November begann die Herbstprüfung beim HSF Hegau-Welschingen mit dem Team-Test. Gleich 16 Teams – davon zehn vom HSF – stellten sich den Prüfungsaufgaben in der Unterordnung und im Verkehrsteil.

Anders als bei der Begleithundeprüfung liegt der Schwerpunkt beim Team-Test beim Verhalten des Hundes gegenüber Fußgängern, Joggern, Radfahrern, spielenden Kindern, Fahrzeugen und Artgenossen – also dem Alltag. Und wie es so im Alltag ist, spielte auch das Wetter eine Rolle. Während es vormittags noch angenehm kühl und trocken war, wurde es gegen Nachmittag, als genau diese Schwerpunkte geprüft wurden, kalt, nass und windig. Doch die startenden Teams ließen sich nicht beirren und wurden vom Teamtestbewerter und Obmann für Basisausbildung (SWHV), Oliver Bihl überaus fair und souverän durch die Prüfung geführt.

So sicherten sich Heike Weinert und Chaya mit 149 von 150 Punkten den 1. Platz, gefolgt von Carolin Schmid mit Mexi auf Platz 2. Christine Kohler mit Sammy, Johanna Wagner mit Bero und Nicole Kemmler mit Amanda belegten die Plätze 4, 5 und 6. Die Plätze 9, 10 und 11 er-

liefen sich Elke Meier-Rigling mit Anna, Marina Stöckle mit Mexx und Rainer Schnopp mit Kira. In ihrer ersten Prüfung überhaupt kamen Nicol Brück und Nala auf Platz 14 und Annette Maier mit Maila schafften es auf Platz 16. Alle Teams zeigten vor allem im Verkehrsteil starke Leistungen, so dass die Platzierungen insgesamt sehr eng beieinander lagen.

Rally Obedience Turnier

Am Folgetag starteten Hundeführer des HSF bei den Hundesportfreunden Salem an einem Rally Obedience Turnier. Diese Trendsportart erfreut sich immer größerer Beliebtheit und ist für jede Altersklasse der Hundeführer sowie der Hunde geeignet. Am Start waren Christine Kohler mit Sammy in der Beginnerklasse. Sie erreichten Platz 6 mit dem Prädikat »vorzüglich«. Doris Fischler und Pepe hatten Premiere in der Klasse 1 und belegten den 9. Platz. Chris Zeiselmeier errang Platz 2 in der Seniorenklasse mit ihrer 11-jährigen Hündin Amy.

Begleithunde-, Fährten- und IGBH Prüfung

Orkan - Unwetter - Regen das

waren die Prognosen für diesen Prüfungstag: Man sollte besser zu Hause bleiben. Und was machen Hundesportler? Sie starten unbeirrt an einer Prüfung. Gleich am frühen Morgen wurden die Fährten gelegt. Die Windböen waren teils sehr heftig und der Regen tat sein Übriges. Dass es sehr anstrengend für die Hunde würde, damit hatte jeder gerechnet. Leider konnten zwei das Prüfungsziel nicht erreichen, die Umstände waren dafür doch zu heftig. Die zwei Hündinnen Cuba und Fahra kämpften sich extrem bis ans Ende durch und wurden mit einer bestandenen Prüfung belohnt.

Auf dem Hundeplatz ging es dann mit den Unterordnungen in der Begleithundeprüfung mit Verkehrsteil sowie in der IBGH 1 und 3 weiter. Die Prüfung wurde von Leistungsrichter Jörg Jäckle abgenommen. Den Tagessieg erreichten in der IFH-V (Fährte) Carmen Kamenzin mit Fahra, in der Begleithundeprüfung Marcel Neidhart mit Singha, in der IBGH 1 Mandy Seitz mit Kalle und in der IBGH 3 Silke Wachter mit Cash.

Obedience Prüfung

Eine Woche später war die Obedienceprüfung, kombiniert mit

einer Begleithundeprüfung, der krönende Abschluss des Prüfungsjahres 2023. Das Wetter hatte sich gerade so im Griff und die Prüfung konnte gut durchgeführt werden.

Vier Begleithunde-Teams wurden gleich am Morgen von Leistungsrichter Peter Reiff geprüft. Leider konnte ein Team die Prüfung nicht bestehen. Ein ganz großer Applaus gebührt der 12-jährigen Celine Riewe mit ihrer Hündin Kimba, die sehr souverän die Prüfung gemeistert hat. Den Tagessieg konnte Rainer Schnopp mit seiner Kira für sich verbuchen.

Nach den Begleithunden wurden gleich die Obediencehunde in den Ring gebeten. Die gezeigten Leistungen zeugten von sehr solider Ausbildung und die vergebenen Prädikate im »vorzüglich« waren mehr als gerechtfertigt.

In der Beginnerklasse erreichte Carolin Schmid mit Mexi Platz 1, Simone Neumann mit Cooper Platz 2 und Kirsten Baumeister mit India Platz 3, alle mit »vorzüglich«

Dem schlossen sich in der Klasse 2 Annika Happle mit Hailey Platz 1 und Carmen Kamenzin mit Fahra Platz 2 an. In der Seniorenklasse erlief sich Michaela Wehrle mit Gustav ein »vorzüglich« und Platz 1.



Die Teilnehmer der Team-Test Prüfung (von links): Johanna Wagner, Rainer Schnopp, Heike Weinert (Tagessiegerin), Carolin Schmid, Christine Kohler, Annette Maier, Nicol Brück und Marina Stöckle.



Die erfolgreichen Teilnehmer der Begleit- und Fährtenhunde (von links): Marina Stöckle, Marcel Neidhart (Tagessieger Begleithund), Rainer Schnopp (Theorie), Silke Wachter, Kai Mutzel (Theorie), Carmen Kamenzin und Lisa Langfeld
Bilder: HSF



Als Jugendsiegerin konnte sich Celine Riewe mit ihrer Kimba behaupten.



Tagessieger der Begleithunde während der Obedienceprüfung war Rainer Schnopp mit Kira.

0:3-Niederlage

HFV verliert gegen SG Dettingen/Dingelsdorf



Spielezene HFV B-Team - Spfr. Owingen-B. 2:2 Der HFV-Spieler Marc Blüthgen (rechts) setzt sich gegen den Owinger Ayman Shreih durch. Bild: HFV

Welschingen. Die erste gute Möglichkeit hatte der HFV, als sich Raffaele Care über rechts in den Strafraum durchsetzte (9.). Auch Markus Müller und Florian Rösch prüften kurz darauf SG-Torhüter Luca Schmid, der beide Male stark reagierte. In der 16. Minute wurde ein Schuss von Markus Müller von der kompakten Gäste-Defensive geblockt. Aus dem Nichts dann die Gästeführung: Schiedsrichter Jonas Fleig hatte ein Handspiel in der HFV-Defensive ausgemacht und entschied auf Elfmeter, den Felix Schairer souverän zur Gästeführung nutzte (22.). Glück hatte der Hegauer FV, dass Vincenzo Galli - frei vor dem Tor - den Ball nicht verwerten konnte.

Nachdem die HFV in den ersten zwanzig Minuten mehr vom Spiel hatte, übernahm die SG Dettingen-Dingelsdorf immer mehr die Initiative. Ein Ballverlust im Hegauer Aufbauspiel leitete den zweiten Treffer der SG ein. Die Gäste schalteten reaktionsschnell, der Ball kam zu Vincenzo Galli, der den Ball frei vor dem Tor zum 0:2 verwertete (63.).

In der 68. Minute traf Raphael Mayer aus zwanzig Metern die Querlatte des SG-Tors. Ein Schuss vom Matthias Ranzenberger wurde zunächst geblockt, der Nachschuss strich knapp über das Dettinger Tor (75.). Es wollte mit dem Anschlusstreffer einfach nicht

klappen. Ein sehr schöner Spielzug der Gäste-Elf über zehn Stationen schloss Daniel Berg überlegt zum 0:3 (89.) ab. Durch eine solide und reife Leistung nahm die SG Dettingen-Dingelsdorf drei verdiente Punkte mit.

Auch im letzten Heimspiel der Saison 2023/2024 blieb das **B-Team** ungeschlagen. Gegen den punktverlustfreien Tabellenführer Spfr Owingen/Billafingen holte man zuhause einen verdienten Punkt. Nachdem die Elf von Trainer Rico Melito bereits mit 0:2 im Rückstand war, zeigte man Moral und kam mit einem späten Doppelpack durch Alexander Martin in der 87. und 88. Minute noch zu einem verdienten Punktgewinn. Obwohl noch mehr drin gelegen hat, muss man mit dem Punkt zufrieden sein. Die Gäste waren natürlich über ihre ersten Punktverluste enttäuscht, sah man doch lange wie der klare Sieger aus. Nun darf auch das B-Team in die verdiente Winterpause gehen, in der sich das C-Team bereits befindet.

Am kommenden Wochenende muss das A-Team nochmals ran. Im letzten Spiel vor der Winterpause muss die Truppe als krasser Außenseiter nach Singen zum Tabellenführer Türk.SV Singen.

Anpfiff der Begegnung ist am kommenden Sonntag, 3. Dezember, um 14:30 Uhr auf dem Sportplatz Süd.

Erfolgreich wie in der Vorsaison

RSV Neuhausen, Abteilung Tischtennis, ist Herbstmeister

Neuhausen. Nach der überzeugenden Meisterschaft in der Kreisklasse A aus der vergangenen Saison, die ohne Punktverlust gewonnen wurde, spielt die erste Mannschaft des RSV Neuhausen in der Saison 2023/2024 wieder in der Bezirksliga. Dadurch wird auch wieder in 6er-Mannschaften gespielt, statt wie zuletzt in einer 4er-Mannschaft.

Der Start in die neue Spielzeit gelang sehr positiv. An den Lauf der Vorsaison konnte man nahtlos anknüpfen.

So startete der RSV direkt mit einem 9:2-Heimerfolg gegen Mühlhofen und in der Folgewoche mit einem 9:2-Auswärtserfolg in Mimmenshausen. Es folgten weitere Siege gegen Bohlingen (9:0) und gegen Stockach Zizenhausen (9:1).

Im Topspiel setzte sich der RSV in attraktiven Spielen beim TTC Grün-Weiß Konstanz 3, welcher zu dem Zeitpunkt ebenfalls ungeschlagen war, mit einem 9:2-Sieg durch.

Es folgten im Nachgang zwei weitere Heimsiege gegen Jestetten mit 9:3 und gegen F.A.L Frickingen mit 9:2.

Am vergangenen Wochenende

konnte der RSV im letzten Spiel der Hinrunde die weiße Weste allerdings nicht wahren. Das Spiel in Gottmadingen ging in einem spannenden, knapp vierstündigen Spiel, mit 6:9 verloren.

Trotz der Niederlage gelang es den Neuhausern mit einem Punkteverhältnis von 14:2 die Herbstmeisterschaft für sich zu entscheiden. Der Start in die Rückrunde wird am 27. Januar 2024 sein. Ziel wird sein, die aktuelle Platzierung zu halten.

Zum Team gehören in der Aufstellungsreihenfolge: Gergely Perei (13:0 Bilanz), Edgar Rathfelder (10:4), Andreas Schafhäutle (7:2), Udo Schafhäutle (6:2), Frank Schweitzer (4:3), Bernhard Schrott (7:1), Jannik Walz (5:1) und Ingbert Klopfer (0:1).

Die **zweite Herrenmannschaft** des RSV spielt in der Saison 23/24 in der Kreisklasse D und steht auf einem guten vierten Tabellenplatz. Dabei konnten zwei Spiele gewonnen werden, zwei Mal trennte man sich mit einem Unentschieden und ein Spiel wurde verloren. Es stehen noch zwei Heimspiele in der Hinrunde aus.

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH
Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 07733/996594-5660
E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung:
Corinna Kraft, Tel. 07733/996594-5665 oder 0175/8444816,
corinna.kraft@info-kommunal.de
und

Holle Rauser, Tel. 07733/996594-5665 oder 01515/4408626,
holle.rauser@info-kommunal.de

Anzeigenannahme/-Beratung:
Astrid Zimmermann,
Tel. 07733/996594-5664

Anzeigen-+Redaktionsschluss:
Montag, 12 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselfingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.
Auflage: 10.810

Kein Amtsblatt erhalten?
0800 999 522 2

Am kommenden Wochenende finden folgende HFV-Spiele in Welschingen statt

Sa. 2. Dezember: 15 Uhr HFV B1-Mädchen geg. JFV Freiburg-Ost



Jubiläumsturnier 100 Jahre Schachklubs Engen: 72 Schachspielerinnen und Schachspieler aus den angrenzenden Bezirken und der Schweiz feierten das hundertjährige Bestehen des Schachklubs Engen mit einem Mannschaftsturnier im Bürgerhaus Anselmingen. Nach sieben umkämpften Runden (15-Minuten-Schnellschachpartien) konnte sich der Schachklub Singen (gegründet 1920) knapp vor der Schachgesellschaft Winterthur (gegründet 1846) mit nur 2,5 Brettspunkten Vorsprung durchsetzen. Dritter wurde das Team aus Villingen-Schwenningen (gegründet 1905). Der etwas »jüngere« Schachklub Engen schickte zwei Teams ins Rennen, die einen guten 6. bzw. 10. Rang erreichten. Die besten Punktesammler waren dabei Klaus Bürßner (er holte 5 Punkte aus 5 Partien), Sebastian Gattenlöhner (6,5 Punkte aus 7 Partien) sowie Markus Engel (5 Punkte aus 7 Partien). Das Foto zeigt die Siegerehrung: (von links) Das Gewinnerteam vom SK Singen in Blau, bestehend aus Andreas Jäckle, Kai Jehnichen (Gewinner des Brettpreises am 2. Brett), Jonas Menzi und Marcel Klatt (Gewinner des Brettpreises am 3. Brett); daneben Phillip Bruttel (Steißlingen, Gewinner des Brettpreises am 1. Brett), Remy Heimers (Villingen-Schwenningen, Gewinner des Brettpreises am 4. Brett) sowie den Vorsitzenden des Schachklubs Engen, Christoph Kaiser.

Bild: Schachklub

Mit Sieg in die Winterpause

HFV-Frauen gewinnen 1:0 gegen Gottenheim

Welschingen. Alle guten Dinge sind Vier. Nach SBFV-Pokalfinale, SBFV-Supercup und dann gleich wieder dem Losglück in der ersten Verbandspokalrunde trafen die Frauen des Hegauer FV im aktuellen Kalenderjahr zum 4. Mal auf den Aufsteiger SV Gottenheim. Auch im vierten Spiel konnten sich die Hegauer Frauen durchsetzen und gewannen am Sonntag auf dem engen, kleinen Kunstrasen in Gottenheim mit 1:0. Für die Frauen des HFV war dieser Sieg noch einmal Pflicht, nachdem die Punkteausbeute in den letzten Spielen nicht ganz den Vorstellungen entsprochen hatte. Im Derby gegen den TSV Tettwang kamen sie über ein Unentschieden nicht hinaus. Tribut zollen die HFV-Frauen der Situation im Sommer: Bereits Ende Juli und Anfang August mussten sie für den SBFV-Supercup und den DFB Pokal bereits bei 100 Prozent sein. Die Liga-Vorrunde die erst etwa fünf Wochen später los ging, zog sich dadurch sehr in die Länge, man hatte das Gefühl, der Tank war zuletzt leer. In der Partie hatten die Hegauer Frauen erwartungsgemäß mehr Spielanteile

und das Spiel über weite Strecken im Griff. In der 28. Minute erzielte Helena Heer das Siegtor für die Gäste. Aus 20 Meter schoss sie den Ball an die Unterkante der Latte und ließ der Gottenheimer Torhüterin keine Chance. In der ersten Halbzeit hatten die Hegauerinnen Feldvorteile, ohne sich zwingende Torchancen zu erspielen. Im zweiten Durchgang erspielten sich die Gäste aus dem Hegau mehrere Großchancen, konnten diese aber allesamt nicht im Tor unterbringen. Dies rächte sich beinahe, denn das Heimteam konterte, HFV-Torhüterin Avery John glänzte mit zwei starken Aktionen und verhalf ihrem Team am Ende zum verdienten Sieg. Das Oberligateam des Hegauer FV überwintert somit auf dem 5. Tabellenplatz. Auf dem 6. Platz steht die **2. Mannschaft** in der Verbandsliga. Sie musste sich am Samstag im Derby gegen den Oberligabsteiger SV Deggenhausertal knapp mit 2:1 geschlagen geben. Das hitzige Derby, mit rassistischen Zweikämpfen stand Derbies im Männer-Fußball um nichts nach und war bis zur letzten Sekunde spannend.

Skiclub Engen Große Nachfrage beim Brettlesmarkt

Engen. Viele Artikel wechselten beim Brettlesmarkt des Skiclubs, der am 18. November im katholischen Gemeindezentrum stattfand, den Besitzer. Von Skibekleidung bis zum Langlaufski-Set wurde ein breites Angebot gehandelt. Wie immer lag der Schwerpunkt dabei auf Skiausrüstungen für Kinder. Dank des guten Angebots wurden viele Kaufinteressierte fündig und die Verkäufer konnten für das angebotene Material noch einen guten Erlös realisieren. Das Team des Skiclubs fungierte wie gewohnt als Berater beim An- und Verkauf.

Skiclub Engen Jugendskifreizeit in Davos

Engen. Für die Jugendskifreizeit (Alter neun bis 19 Jahre) in Davos vom 2. bis 6. Januar 2024 sind noch Plätze frei. Die Teilnehmer erwarten fünf Tage Skifahren, vier Übernachtungen, Busfahrt, Verpflegung und jede Menge Spaß auf der Piste und beim Abendprogramm im Schweizerhaus. Anmeldungen können noch angenommen werden unter der Website www.skiclub-engen.de. Bei Fragen bitte an Niklas Gantner, Telefonnummer 0159/01478830, wenden oder direkt am Stand des Skiclubs Engen auf dem Weihnachtsmarkt.

Ski- und Snowboardkurse

Jetzt rasch beim Skiclub anmelden

Engen. Am 13., 20., 27. und 28. Januar 2024 geht es jeweils in das Skigebiet Sonnenkopf am Arlberg in Dalaas (Österreich), um in Kleingruppen Ski- und Snowboardfahren von Grund auf zu lernen oder das bereits vorhandene Können zu verbessern. Alle Informationen rund um die angebotenen Kurse sowie die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es auf der Homepage des Skiclubs Engen. Die **Anmeldung** ist **ab sofort** möglich. Aufgrund

begrenzt verfügbarer Plätze werden Vereinsmitglieder in diesem Jahr bevorzugt; der Verein empfiehlt daher eine Mitgliedschaft (einfacher Abschluss über die Beitrittserklärung). Nichtmitglieder werden auf eine Warteliste gesetzt. **Anmeldeschluss** ist der 31. Dezember. Fragen beantworten gerne die Skischulleiter Markus Lerchenberger und Jochen Sprenger: skischule@skiclub-engen.de.



Deutsche U21-Karate-Meisterschaft in Kaiserslautern: Mitte November vertrat Sergiu Asofornie (links) das Karate Dojo Stockach bei den deutschen U21 Meisterschaften in Kaiserslautern. Er trat in der Klasse Herren -75kg an. Bei seinem Kampf zeigte er eine gute Leistung, jedoch unterlag er knapp seinem Gegner nach Punkten. Er konnte sich dadurch leider nicht fürs Finale qualifizieren, aber schnupperte und sammelte wichtige Erfahrungen für weitere Wettkämpfe. Unterstützung erhielt er durch das Team um Umut Ince des Karate-Dojo Gammertingen, Dojo-Leiter Jan Metzger und das Stockacher Dojo-Maskottchen Teddy Friedrich-Theodor.

Bild: Karate Dojo

Wunderbare DHH in Hilzingen mit Dachstudio zu verkaufen

Baujahr 1998, 125 m² Wfl., 252 m² Grundstück + kl. Garten, Garage im Haus, 1 Stellplatz, Garage extra, 3 Schlafz., Wohnzimmer, Inkl. Ebk., inkl. Wintergarten, teil unterkellert, sofort beziehbar, **VK 425.000 € /**

Kontakt: G. Huber – Immobilienmakler IHK / Tel. 0173-8014253 / g.huber@garant-immo.de



Kinder- und Jugendhospizarbeit im Landkreis Konstanz *Voller Leben*

Wir unterstützen kostenfrei Familien, in denen ein Kind/Jugendlicher schwer krank ist oder Abschied nehmen muss.

HOSPIZ KONSTANZ e.V.
Talgartenstr. 2 075 31/6 91 38-0
78462 Konstanz www.kinderhospizarbeit.de

gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:
info@info-kommunal.de · Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40, 78234 Engen

Vermietungen

3 Zi. 78247 Hilzingen-Weiterd.
KM 750 € + NK + Kaut. €, ca. 90 m² Wohnfl. + Terrasse ca. 20 qm, keine HT, NR, ab 01.01.2024 zu vermieten.
Chiffre EN 2773571Z

Kaufgesuche

Rentner sucht alte Geldscheine, Briefmarken, Medaillen, Münzen. Bar und diskret. **Tel. 07774 920 787**

Zu verschenken

Mini-Backofen, Mirkowelle, 2 Spülbecken m. 1 Becken u. m. 2 Becken + Armatur, alles funktionsfähig. **Tel. 0174 492 1541**

Ski Völkel 724
163 cm lang, mit Markerbindung zu verschenken **Tel. 07733/5464**

Zu verkaufen

Kinder-Fahradhelm 56-59 cm, u. Sicherheitsweste, E-Scooter City Blitz, Kinder-Schlagzeug, 2 PC-Monitore, ein PC-Monitor m. TV-Funktion. **Tel. 07731 64 708**

Flohmarkt

Advents-Flohmarkt, 2.+3. Dezember von 10 - 16 Uhr!!! **Am Maxenbuck 8 in Engen**

Fahrrad-Trainer m. Digitalanzeige der Funktionen f. 20 €, Ruder-Trainingsgerät f. 30 €, Bett 1,60m x 2,00m + 2 Lattenroste f. 20 € z. verk. **Tel. 07733 931 7515**



Über Ihre Weihnachtsgrüße und Ihre Glückwünsche für das Jahr 2024 freuen sich Ihre Geschäftskunden und Freunde.

Anzeigenschluss:
Mittwoch, 13. Dezember, um 12 Uhr
für die Weihnachtsausgaben:
Hegaukurier: 20. Dezember
Gemeindeblatt Hilzingen und Gottmadingen aktuell: 21. Dezember

INFO KOMMUNAL

E-Mail: info@info-kommunal.de
Telefon: 0 77 33/99 65 94-0

Für Gottmadingen aktuell:
Charlotte Benz
E-Mail: charlotte.benz@t-online.de
Telefon: 0 77 31/97 80 16

www.gib-acht-im-verkehr.de



Vorsicht! Erst Klarsicht bringt Rundumsicht.

Einsicht für mehr Aussicht: Sorgen Sie vor jedem Fahrtantritt für klare (Rundum-)Sicht.

Eine Verkehrssicherheitsaktion in Baden-Württemberg. **GIB ACHT IM VERKEHR.**



Gemeinsam an der Seite kranker Kinder

Wir engagieren uns für schwerkranke Kinder, ihre Geschwister und Eltern und schenken verwaisten Familien neuen Lebensmut. Helfen Sie uns mit Ihrer Spende.

SPENDENKONTO
Sparkasse Schwarzwald-Baar
IBAN DE41 6945 0065 0000 0050 00 **Stichwort**
BIC SOLADES1VSS **„Schenk mir Zukunft“**

Infotelefon: 07705 920-500
www.kinderkrebsnachsorge.de




deutsche **KINDERKREBS NACHSORGE**
Stiftung für das chronisch kranke Kind



TV Engen beim Crosslauf in Konstanz: Zum Auftakt der Hegau-Bodensee-Crosslaufserie 2023/24 führen am Sonntag sechzehn junge Athleten und Athletinnen des TV Engen in das Wollmatinger Schwaketental. In der Altersklasse U10 gingen bei den Mädchen Louise Christ, Lina Wangerin und Lara Christ an den Start und erreichten einen großartigen sechsten, elften und dreizehnten Platz. Bei den Jungen starteten Niklas Bressemer und Felix Kampffmeyer. Niklas kam als sehr guter Zweiter über die Ziellinie und Felix wurde Achter. Bei den Jungen der U12 liefen sechs Athleten des TV Engen über die 900 Meter lange Strecke im Wald. Mika Minge, Lukas Bressemer und Mads Wangerin spurteten nacheinander über die Ziellinie und erreichten einen sensationellen Dreifacherfolg. Jakob Rieker belegte in dieser Altersgruppe einen weiteren tollen fünften Platz, Marius Greim wurde Sechzehnter und Oskar Rybol Achtzehnter in der starken Konkurrenz von insgesamt 31 Athleten. Die Läuferinnen und Läufer der U14 und U16 mussten zwei Runden und damit eine Strecke von 1.800 Metern absolvieren. Maximilian Rieker, Noah Wabnig, Lea Kampffmeyer und Zoé Ochola gingen in der Altersgruppe U14 und Enya Minge bei der Jugend U16 an den Start. Maximilian rannte auf Platz zehn, Noah auf Platz fünfzehn, Lea wurde Siebte und Zoé Elfte. Enya erreichte einen guten vierten Platz. Bild: (vorne, von links) Jakob Rieker, Lukas Bressemer, Niklas Bressemer, Oskar Rybol, Felix Kampffmeyer, Lea Kampffmeyer, Zoé Ochola; (hinten, von links) Marius Greim, Enya Minge, Lara Christ, Louise Christ, Maximilian Rieker, Mika Minge, Noah Wabnig, Mads Wangerin, Lina Wangerin.

Bild: TV Engen

Landkreis informiert zur Standortfrage

Ausstellung zum Klinikneubau

Hegau. In einer Ausstellung präsentiert der Landkreis Konstanz anschaulich aufbereitet alle Informationen und Hintergründe zur Standortfrage für den geplanten Klinikneubau. Die Ausstellung findet **Mittwoch, 29. November**, ab 16 Uhr im **Bürgersaal Singen**, Hohgarten 2, 78224 Singen und am **Donnerstag, 30. November**, ab 16 Uhr im **Landratsamt Konstanz**, Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz, statt.

In einer offenen Fragestunde von 18 bis 20 Uhr beantworten Mitarbeitende des Landratsamtes an allen Abenden die Fragen der Anwesenden.

An verschiedenen Stationen erhalten Interessierte einen detaillierten Überblick über die bisherigen Entscheidungen, die Ergebnisse der Machbarkeits-

studie zu den Grundstücksangeboten und über die weitere Planung des Klinikneubaus.

Mit der Ausstellung bieten der Landkreis und der GLKN eine Möglichkeit zum informellen Austausch und informieren verständlich und ausführlich über die anstehenden Veränderungen. Die Ausstellung bleibt anschließend bis Montag, 11. Dezember, während der allgemeinen Öffnungszeiten im Landratsamt Konstanz für die Öffentlichkeit zugänglich.

Auf der Website www.starkin-diezukunft.info informiert der Landkreis bereits jetzt über alle Neuigkeiten und Hintergründe zur Neustrukturierung des GLKN.

Auch die Ausstellung ist dort ab Montagnachmittag, 27. November, digital abrufbar.

Neuer Haupteingang

Umbaumaßnahmen bei der Notaufnahme in Singen

Seit dem 13. November wird der Eingang West (früher Café Lichtblick) zum neuen Haupteingang des Klinikums Singen, voraussichtlich für zwei Jahre.

Hegau. Für die Dauer der Baumaßnahme werden die Besucher und Patienten vom neuen Haupteingang aus über das erste Obergeschoss in alle anderen Bereiche des Hauses geleitet. Großflächige Informationspunkte im Innen- und Außenbereich der Klinik und ein übersichtliches Wegeleitsystem helfen bei der Orientierung. Für Taxis und für Privatpersonen sind Kurzhalteplätze eingerichtet. Im ehemaligen Café Lichtblick sind die Information, Anmeldung und Patientenaufnahme eingerichtet, ebenso die Anmeldebereiche für die Zentrale Notaufnahme, für das Zentrum für Diagnostische und In-

terventionelle Radiologie des Klinikums sowie für die Praxis für Radiologie Hegau-Bodensee. Zudem gibt es einen großzügigen Wartebereich. Sämtliche Kindernotfälle sind ebenso wie die Sprechstundenbereiche der Chirurgischen Sprechstunde, Gynäkologische Institutsambulanz und Elektrophysiologie über den Eingang Ost direkt zu erreichen. Grund für die Verlegung des Haupteingangs sind umfangreiche Umbaumaßnahmen im Bereich der Zentralen Notaufnahme (ZNA). Die ZNA wird gemäß den gesetzlichen Erfordernissen um eine sogenannte Notaufnahmestation (Decision Unit) mit zehn Betten erweitert. Die Versorgung der Patienten ist aufgrund der Baumaßnahme nicht eingeschränkt. Die Klinikleitung bitet um Verständnis für die neue Wegeführung.

Musikverein Watterdingen Matinée

Hegau. Der Musikverein Watterdingen-Weil lädt zu seiner Matinée am Sonntag, 3. Dezember, um 10:30 Uhr in die Biberhalle Watterdingen ein. Unter dem Motto »Zurück in die Kindheit« nehmen die MusikerInnen ihre Gäste mit auf eine musikalische Reise in die Vergangenheit.

Im Anschluss an das Stuhlkonzert sind die Besucher eingeladen, einen kleinen Imbiss zu nehmen und zusammen mit den MusikerInnen den Morgen gemütlich ausklingen zu lassen.

Musikverein Harmonie Büßlingen

Adventsmarkt

Hegau. Die örtlichen Vereine, Interessensgemeinschaften und alle Teilnehmenden laden zum Adventsmarkt am 1. Adventssonntag, 3. Dezember, von 11 bis 18 Uhr am Rathaus in Büßlingen ein. Mit handgemachten Produkten und musikalischer Unterhaltung durch den Musikverein Büßlingen, Christbaumverkauf und dem Besuch des Nikolauses wird auf die Weihnachtszeit eingestimmt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Dezember-Programm »Senioren für Senioren«

- 4. Dezember um 14.15 Uhr:** Treffen am Bahnhof Engen, 15 Uhr Seniorenkino im Cineplex Singen
- 5. Dezember um 14.30 Uhr:** Spielenachmittag GZ
- 7. Dezember um 14.30 Uhr:** Adventfeier-Kaffee für Senioren GZ
- 11. Dezember um 14 Uhr:** Wanderung Treffpunkt GZ/EG
- 13. Dezember um 16 Uhr:** Aquarell malen, GZ

Das Boulen fällt bis Februar aus.

Alle Senioren aus Engen und den Ortsteilen sind herzlich eingeladen.

Kontaktdaten:

senioren-fuer-senioren-engen@web.de, Telefon 07733/5668, hp.roettele@gmx.de, Tel. 07733/993519

Hoffnung im Advent

Familien-Spätgottesdienst in der Evangelischen Kirche

Engen. Mit dem 1. Advent beginnt eine Zeit der Vorbereitung, des Wartens und des Hoffens - in einer Zeit die, wahrlich genug Dunkelheit und Sorge groß werden lässt.

Unter dem Motto »Hoffnung!« gestaltet die Evangelische Kirchengemeinde daher am Sonntag, 3. Dezember, einen besonderen Familiengottesdienst. Durch das Entzünden der ersten Kerze am Adventskranz dringt ein zartes Licht in die Dunkelheit.

Im Gottesdienst möchte sich die Gemeinde auf den Weg machen, Zeichen des Lichts und der Hoffnung suchen und diese

hell werden lassen.

Eingeladen zum Gottesdienst sind alle: Alte und Junge, Familien und Alleinstehende - ein gesonderter Kindergottesdienst wird nicht angeboten. Alle feiern gemeinsam. Der Gottesdienst beginnt eine Stunde später als üblich, um 11 Uhr.

Die Besucher werden gebeten, an warme Kleidung zu denken, da die Kirche derzeit nicht geheizt werden kann.

Am Eingang können alle, die dies möchten, eine warme Tasse Tee mit in die Reihen nehmen, um sich so im Gottesdienst zusätzlich warm zu halten.

Arbeitstreffen im Januar

Elterndorf - Familiennetzwerk Hegau lädt ein

Engen. Das Elterndorf ist immer noch auf der Suche nach neuen Interessierten, gerne auch »Omis und Opis«, die vielleicht ihre Enkel nicht vor Ort haben, oder einfach gerne in ihrer Freizeit Familien unterstützen möchten, die ihre Großeltern nicht vor Ort haben. Interessierte aller Generationen sind herzlich willkommen zum Elterncafé, um direkt Kontakte

mit den Familien zu knüpfen. Diese Einladung gilt auch für das nächste Arbeitstreffen am Montag, 30. Januar 2024 um 19 Uhr in der Hebammenpraxis von Ruth Herold, Matthias-Claudius-Str. 5, in Engen. Um Anmeldung über elterndorf-familiennetzwerk@gmx.de oder unter der Telefonnummer 07733/996470 wird gebeten.

Senioren für Senioren Seniorenkino

Engen. Die Initiative »Senioren für Senioren« lädt am Montag, 4. Dezember, um 15 Uhr zum Seniorenkino im Cineplex Singen. Treffpunkt um 14.15 Uhr am Bahnhof Engen.

Senioren für Senioren Spielenachmittag

Engen. Die Initiative »Senioren für Senioren« lädt am Dienstag, 5. Dezember, um 14.30 Uhr zum Spielenachmittag im Gemeindezentrum, Hexenwegle, Erdgeschoss.

Senioren für Senioren

»Bahnsteig-Gespräch«

Engen. Die Gruppe Senioren für Senioren lädt ein zu einem »Bahnsteig-Gespräch« mit Jobst Knoblauch. Dabei dreht es sich um die Abbindung der Gäubahn und das Projekt Stuttgart 21. Treffpunkt ist heute, Mittwoch, 29. November, um 19 Uhr im katholischen Gemeindezentrum Engen, Eingang Jugendtreff. Gäste allen Alters willkommen, so die Organisatoren.

Senioren-gemeinschaft Welschingen

Adventsfeier

Welschingen. Die Seniorengemeinschaft Welschingen trifft sich wieder zu einem gemütlichen Nachmittag mit einer kleinen Adventsfeier am Donnerstag, 14. Dezember, um 14.30 Uhr im Gasthaus »Bären« in Welschingen. Anmeldung bis spätestens Samstag, 9. Dezember, unter Tel. Nr. 1281 (Stich) auch auf dem Anrufbeantworter.

Frauengemeinschaft Welschingen

Adventsfeier

Welschingen. Am Montag, 4. Dezember, lädt die Frauengemeinschaft Welschingen alle interessierten Frauen ganz herzlich zur Adventsfeier in die Unterkirche ein. Beginn ist um 18.30 Uhr.

Mit einer besinnlichen Andacht wird auf die Adventszeit eingestimmt.

Anschließend ist gemütliches Beisammensein bei Glühwein, Punsch und Gebäck in geselliger Runde.

Adventszeit in Bittelbrunn

Gemeindeteam lädt zu hoffnungsvoller Geschichte ein

Bittelbrunn. Das Gemeindeteam Bittelbrunn lädt herzlich zu einem Moment der Besinnung in ihre kleine beschauliche Kirche ein. Die Kirche wird vom 1. Dezember bis Weihnachten täglich ab 17 Uhr in adventlichem Glanz erstrahlen. Ebenso lohnt es sich, einen kleinen Spaziergang durch Bittelbrunn zu machen, um die Adventsfenster zu betrachten, die sich an verschiedenen Tagen öffnen werden. Der Wegeplan wird über den Schaukasten sowie Handzettel bekannt gegeben.

Außerdem wird zu einem Moment der inneren Ruhe und Einkehr eingeladen. Es wird, wie die beiden Jahre zuvor, ab dem 1. Dezember jeden Abend um 19 Uhr aus einer Geschichte vom Scheitern und Neubeginn sowie vom Leben und Glauben vorgelesen. Diese Geschichte zeigt, dass Hoffnungslosigkeit keine Option sein muss. Von 24 Kapiteln wird jeden Abend eines

vorgelesen. Dieses Jahr geht es um einen Obdachlosen namens Rudi, der sich selbst als »Penner« bezeichnet.

In seiner Geschichte geht es darum, wie es passieren konnte, von einem erfolgreichen Anwalt so tief zu fallen, dass man auf der Straße lebt und von der Umwelt nicht mehr wahrgenommen wird. Kann es für ihn Hoffnung auf eine bessere Zukunft geben? Möchte er überhaupt eine bessere Zukunft? Die Begegnung mit Johannes, der nicht weit von Rudis Schicksal entfernt ist, sich aber immerhin noch eine günstige Mietwohnung leisten kann, bringt eine Wendung in sein Leben. Der Abschluss der Geschichte wird am 23. Dezember gelesen. Das Gemeindeteam Bittelbrunn freut sich über jeden, der Freude daran hat, mit ihm ein paar Minuten dem Alltag zu entfliehen und der Einladung folgt.

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:
Samstag, 2. Dezember: Central-Apotheke, Hegaustraße 26, Singen, Telefon 07731/64317
Sonntag, 3. Dezember: Deine Apotheke im Kaufland, Georg-Fischer-Straße 15, Singen, Telefon 07731/827658
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 0761/120 120 00
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst: Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.
Tier-Ambulanz-Notruf: 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164
Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller
Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und **Dorfhelferinnen-Station**, Tel. 07774/2131424
AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893
Ambulante Pflege »Katharina«, Außer-Ort-Straße 8a, 78234 Engen, Tel. 07733/360490
Die Zieglerschen - Ambulante Dienste der Behindertenhilfe, Beratung und Unterstützung für Menschen mit Assistenzbedarf: Ambulant Betreutes Wohnen, Familienunterstützender Dienst, Persönliches Budget, Betreutes Wohnen in Familien. Gewinnung und Begleitung ehrenamtlich und bürgerschaftlich engagierter MitarbeiterInnen. Breite Straße 11, 78234 Engen, Tel. 07733/9961370, Mail: engen@zieglersche.de, Internet: www.zieglersche.de
Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz, Tel. 07531/800-2673
Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040
Beratungsstelle für Schwangere, Paare und Familien, staatlich anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatung, Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Konstanz, Außenstelle Engen: Hexenweg 2, Tel. 0172/2781385, Mittwoch 13 bis 17 Uhr und Freitag 8 bis 13 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung
Psychologische Beratungsstelle des

Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Tel. 07531/800-3311
Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1, Singen, www.bw-lv.de/beratungsstellen/fachstelle-sucht-singen/ Öffnungszeiten: Mo-Do 8-12.30 und 14-16 Uhr, Di 8-12.30 und 14-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr. Termine nach Anmeldung unter Tel. 07731/912400
pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo, Mi, Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120
alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)
Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de
Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/ oder 0800/1110222
Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de
Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309
Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300
Hospizverein Singen und Hegau e.V., Beratung, Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung. Tel. 07731/31138.
Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244
Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz für den Landkreis Konstanz, mittwochs, ab 9.30 bis 12 Uhr, Tel. 07531/995-1044
Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150
Energieagentur Kreis Konstanz mittwochs von 11 bis 15 Uhr telefonische Wärmewende-Bürgersprechstunde (Fragen zu Heizung, Wärmeschutz und energie-effizientem Bauen), Tel. 07732/9391236
Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 0800 9480400.

Jubilare

- Frau Annelies Burkhardt, Engen, 75. Geburtstag am 30. November
- Herr Carl-Alfred Fechner, Anselmingen, 70. Geburtstag am 30. November
- Frau Rita Heizmann, Stetten, 75. Geburtstag am 3. Dezember
- Herr Heinrich Rau, Engen, 85. Geburtstag am 4. Dezember
- Frau Ingrid Piontek, Engen, 80. Geburtstag am 5. Dezember
- Herr Peter Keller, Welschingen, 75. Geburtstag am 5. Dezember
- Frau Gerlinde Hägert, Bittelbrunn, 70. Geburtstag am 6. Dezember

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 2. Dezember
Engen: 15.30 Uhr Eucharistische Anbetung während des Weihnachtsmarkts, 17 Uhr Ital. Rosenkranz in der Hauskapelle der Sonnenuhr
Aach: 18.30 Uhr Hl. Messe
Mühlhausen: 18.30 Uhr Bußfeier »Du bist der geliebte Mensch« in der Josefskapelle

Sonntag, 3. Dezember
Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit mit Kinderkirche
Bittelbrunn: 9 Uhr Hl. Messe
Ehingen: 18.30 Uhr Hl. Messe
Mühlhausen: 10.30 Uhr Familiengottesdienst
Welschingen: 9 Uhr Hl. Messe

Hauskommunion in der Seelsorgeeinheit: Die nächste Hauskommunion wird am Freitag, 1. Dezember, gebracht. Wer nicht mehr so mobil ist, um am Gottesdienst teilzunehmen und die Hauskommunion für sich oder Angehörige wünscht, kann sich gerne im Pfarrbüro Engen unter Tel. 07733/94080 melden.
Besinnliche Adventszeit in Bittelbrunn: Vorlesung ab dem 1. Dezember jeden Abend um 19 Uhr aus einer Geschichte vom Scheitern und Neubeginn, sowie vom Leben und Glauben.

Eucharistische Anbetung am Weihnachtsmarkt: Herzliche Einladung zum Verweilen in der Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Engen während des Weihnachtsmarkts am Samstag, 2. Dezember, zwischen 12 und 13.30 Uhr und zwischen 15.30 und 18 Uhr.
Kinderkirche in Engen: Am 3. Dezember beim 10.30 Uhr-Gottesdienst.
Familiengottesdienst in Mühlhau-

sen: Am Sonntag, 3. Dezember, um 10.30 Uhr, findet in Mühlhausen in der Pfarrkirche St. Peter und Paul ein Familiengottesdienst statt. Es können Adventskränze zur Segnung mitgebracht werden.
Kirchenbauförderverein Mariä Himmelfahrt Engen: Am Weihnachtsmarkt wird die Kaffeestube am Samstag, 2. Dezember, und am Sonntag, 3. Dezember, jeweils von 11 bis 17 Uhr geöffnet sein.
Frauengemeinschaft Welschingen: Am Montag, 4. Dezember, um 18.30 Uhr, lädt die Frauengemeinschaft Welschingen alle interessierten Frauen ganz herzlich zur Adventsfeier in die Unterkirche ein.

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

Sonntag: 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst, 1. Advent, verantwortlich: Eheleute Dr. Sauter-Servaes, musikalische Gestaltung: Franz Meister

Evangelische Kirche

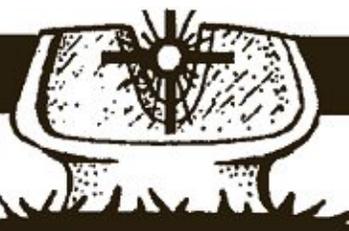
Gottesdienste:
Sonntag: 11 Uhr Langschläfer-Gottesdienst zum 1. Advent (Ole Wangerin)

Gemeindetermine/Kreise: Die Kreise treffen sich zu den üblichen Zeiten. Bei Fragen bitte beim Ev. Pfarramt, Tel. 07733/8924, melden.

Christliche Gemeinde
Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst

W. SCHWARZ

STEINMETZ-MEISTERBETRIEB
 IN SINGEN



GRABMALE

SCHAFFHAUSER STR. 165
 Tel.: 0 77 31/6 44 43

Auch im Notfall sind wir für Sie da!



Heizung
Bäder
Service



KERSCHBAUMER

Es gibt immer noch hohe staatl. Förderungen für die Sanierung von Heizungsanlagen!
Benötigt Ihre Heizung eine Wartung?
Möchten Sie Ihr Bad sanieren?
Rufen Sie an, wir sind gerne für Sie da!

Engen
07733-505-870
www.kerschbaumer.de

JF Mietpark

Minibagger • Radlader • Rüttelplatte • Niveliergerät
Betonmischer • Kleingeräte



JF Baudienstleistungen
Wuhrstrasse 5 • 78267 Aach
Mobil 01791063952

Neueröffnung



Zühra's Fashion Shop

Vorstadt 13
78234 Engen

Handy
0176-21159916

WIR FINDEN FÜR JEDE TREPPE DIE RICHTIGE LÖSUNG!

Treppenlifte • Plattformlifte • Senkrechtlifte



07741- 965858
www.reha-lift.com



denn Bewegungsfreiheit ist Lebensqualität!

DER SERVICE & VERKAUF VOM PROFI AUS IHRER REGION!

Ab jetzt zum Bestellen:

**Weihnachtsgänse,
Enten, Bronzeputen, Hähnchen
aus eigener Aufzucht**



Vorbestellung unter 0 77 33 / 9 85 38

**Hofladen freitags geöffnet
von 8-12 Uhr und 14-18 Uhr**

**Ellensohn, Längenrieder Hof,
78234 Engen-Neuhausen**

„Adler“ in Randegg zu verpachten:

Das **Adler-Anwesen** in Gottmadingen-Randegg, Otto-Dix-Str. 48, ehemaliges Hotel und Gaststätte mit 15 Zimmern und Wirtschaftsräumen, landwirtschaftlichen Gebäuden, wie Stallungen für Kühe, Schafe, Ziegen, Pferde usw., Lagergebäuden und ca. 30.000 qm Garten als Weidefläche, ist ab sofort wieder zu verpachten. Die Wohnräume sind eher renovierungsbedürftig, Wasser, Strom, Heizung und Toiletten funktionieren.

Auch als Lager geeignet.

Angebote bitte an: Georg Wengert, Oderstr. 35, 78244 Gottmadingen / E-Mail: g.wengert@wengert-ag.de / Tel.:+491717722149

Garten- und Landschaftsbau

78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon: 0152 / 27 66 21 62

**Hausmeisterdienste, Heckenschnitt,
Pflanzungen, Baumfällungen.**

Zuverlässig, preiswert und fachgerecht.



Weihnachtsmarkt

Mittwoch, 06.12.2023
ab 17.00 Uhr

Angebot von Do., 30.11.
bis Mi., 06.12.2023

- Schw. Filet
– auch als Medaillons mariniert –
100 g 1,79 €
- Wienerle
– knackig frisch –
100 g 1,39 €
- Bierschinken
– mit hohem Schinkenanteil –
100 g 1,39 €

Gerne beraten wir Sie für Ihr Festmenü und nehmen gerne Ihre rechtzeitige Weihnachtsbestellung entgegen.

Fein-Koott Metzgerei
Rösch
zirkulärer Fleischwaren

Dorfstraße 20
78234 Engen-Welschingen
Tel. 0 77 33 - 84 26
Mobil 0171 - 125 39 96
mail@roesch-metzgerei.de
www.roesch-metzgerei.de



Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94 - 0
Fax 0 77 33 / 99 65 94 - 56 90
E-Mail: info@info-kommunal.de

Anzeigenberatung **HEGAU KURIER**
Astrid Zimmermann
E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de



Richter & Nickel
SCHORNSTEINTECHNIK

Kaminsanierungen aller Art
Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen
Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Fax 0 77 31 / 86 82 99



Dielenhof
Einkaufen direkt beim Bauern

Familie Brendle
Dielenhof 78234 Engen
Tel.: 0 77 33/88 51
www.dielenhof.de

- Mageres Suppenfleisch vom Weiderind
- Neu frische Maultaschen, saftige Rollschinken
- Schweinefilet, Rinderhüftsteak, Gulasch
- Rinder u. Schweinebraten, Raclettekäse
- Aktionstüte: Knackiger Freiland Feldsalat

Ab sofort Christbaumverkauf
zu den üblichen Ladenöffnungszeiten
und samstags bis 16.00 Uhr

Terminvorankündigung Christbaumfest Sa., 09.12.23

Öffnungszeiten:
Di.: 08.00–12.00 Uhr, Do.: 08.00–12.00 Uhr u. 14.00–18.00 Uhr
Fr.: 08.00–12.00 Uhr u. 14.00–18.00 Uhr, Sa.: 08.00–12.00 Uhr

Einzelne Möbelstücke

zum Teil italienischer Art, Tische, Stühle,
Dekoartikel, auch Flohmarktartikel zu verkaufen



PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

www.schellhammer.portas.de
Portasfachbetrieb Schellhammer-Schreinerei
Im Kai 2 • 78259 Mühlhausen-Ehingen • Tel. 077 33/54 42



HAARSTUDIO BLICKFANG
TANJA BACH
INHABERIN

Carl-Benz-Straße 5 a
78234 Engen-Welschingen
TEL 07733.8406
info@haarstudio-blickfang.de
www.haarstudio-blickfang.de

Öffnungszeiten:
DI - FR 8 - 12 Uhr und 13.30 - 18 Uhr
SA 8 - 13 Uhr

Für ein Ehepaar mit
Hund suchen wir ein
**renovierungsbedürftiges
EFH / Bauernhaus
mit großem Garten**
bis ca. € 400.000,-
zu kaufen.

Heim + Haus Immobilien GmbH
Tel. 07731-98260

**Entrümpelung, Haushaltsauf-
lösung, Renovierung**
sauber, preiswert, schnell.

T & S Dienstleistungen
Tel. 0 77 33 / 99 37 13

Für ein junges Paar suchen wir
im Raum Singen, Hilzingen,
Rielasingen-Worblingen,
Gottmadingen, Engen... eine
**3- bis 4-Zimmer-
Eigentumswohnung,**
Kaufpreis bis Euro 400.000,00
ist gesichert.

Heim + Haus Immobilien GmbH
Tel. 07731-98260

**Wir kaufen
Wohnmobile
+ Wohnwagen**
Tel. 0 39 44 / 36160
www.wm-aw.de Fa.

**Redaktions- und
Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

Insektenschutz

WINTERAKTION

Jetzt vorsorgen und Störenfriede
haben keine Chance. Freuen Sie
sich schon jetzt auf den Frühling
mit Insektenschutz von erfal und
sichern Sie sich Ihren Preisvorteil!

www.erfal.de | Räume neu erleben

**ERKUNDEN SIE AM
SAMSTAG, 02.12.2023
UNSERE BEZAUBERENDE
WEIHNACHTSWELT
UND BELIEBTEN
SCHNÄPPCHENMARKT**

An den Adventssamstagen
haben wir wieder von
9 bis 18 Uhr für Sie geöffnet.

Unser großer Schnäppchen-
markt (dieses Jahr im Zelt)
wird wöchentlich neu befüllt.

Bei Grillwurst, Glühwein &
Waffeln können Sie das
Shoppingerlebnis gemütlich
ausklingen lassen.

Außerdem gibt es jeden Samstag
3 tolle Preise zu gewinnen!



TISCHIDEEN & AMBIENTE
... entdecke deinen Lifestyle!

Sie finden uns in der Poststraße 29
in 78187 Geisingen-Leipferdingen




Damen Stiefel
in beige
Gr. 36 - 42
mit Warm-
futter

statt ~~69,95€~~
55,95€

Gültig bis So.
10.12.2023.



Nicht mit
anderen
Aktionen
kombinierbar.

QUICK SCHUH
ENGEN – Bahnhofstr. 4
GOTTMADINGEN – Erwin-Dietrich-Str. 6
SINGEN – Scheffelstr. 33
BCT Schuhhandel GmbH – 88471 Laupheim



Ihr erfal Fachhändler:



30 KELLHOFER
Sonnenschutz - Rollläden - Fenster

Werner-von-Siemens-Str. 20a
78239 Rielasingen
Tel.: 0 77 31/79 95 30
info@kellhofer.de
www.kellhofer.de

erfal